

**BUCH  
STABEN  
REISE**

BILD  
EMILIA

**BUCH**



BUCH STABEN REISE

BUCH

Entstanden in einem Literaturprojekt  
von Aura 09  
dem Familienzentrum Niehler Elternverein e.V.  
und  
LEDO e.V

Wir danken,

schukran, teschekür, sbasiwa, tak, hvala, thank you, merci, sbas, dschinkuje,

dem Projekt „Künste öffnen Welten“, der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung, Bündnisse für Bildung „Kultur macht stark“ und dem Bundesministerium Bildung und Forschung für die großzügige Unterstützung des Projekts,

allen Kindern die sich mit Beherztheit und Offenheit, Schöpfungskraft und Fantasie dem geheimnisvollen Alphabet genähert haben und es ruckizucki zum Gegenstand poetischer Experimente gemacht haben.

dem Team des FamZ Niehler Elternvereins e.V. für die engagierte und begeisterte logistische Unterstützung und Flexibilität

und allen Eltern, die Texte in ihre Herkunftssprachen übersetzt haben.

Impressum

FamZ Niehler Elternverein e.V

Gesamtleitung: Andrea Karimé, Daniela Knichel

Konzept, Idee und Realisation: Andrea Karimé, Berit Knorr, Simone Scharbert

Layout: Beate Gördes

Liebe Kinder und Erwachsene, liebe Leser\*innen,

von klein auf besteht unsere Welt aus Buchstaben. Oftmals brauchen wir nur einen Laut, um unsere Freude (A!) oder unser Erstaunen (O?) oder unsere Empörung (P!) auszudrücken. Mit Buchstaben nehmen wir unsere Welt wahr und lernen in unterschiedlichen Geschwindigkeiten, unsere Wünsche und Bedürfnisse in Buchstaben oder Wörtern auszudrücken. Dabei vergessen wir gerne, dass jeder Buchstabe schon eine eigene kleine Welt für sich, ein eigener kleiner Kosmos ist, der voller Geschichten stecken kann. Und in jeder Sprache anders aussieht, seine wunderbaren Eigenheiten hat.

Wir sind diesmal im Rahmen der »Köstlichkeit der Sprache« auf eine Buchstaben-Entdeckungsreise durchs Alphabet gegangen. Auf großem Papier wurden gemeinsam Buchstaben gezeichnet und gemalt: Manche entpuppten sich als Schloss oder Haus, andere wiederum als Rutsche, manche Buchstaben verliebten sich einander und einige verkleideten sich einfach als andere Buchstaben. Viele der Geschichten haben wir ausgedruckt und in unser »Geschichten-Dingsda: Geschichten zum Mitnehmen« gelegt, das die Kinder eigens dafür gebaut haben. Mit offizieller Einweihung – ein richtig schöner Moment.

Manche der Geschichten aus diesem Buch haben Sie vielleicht bei der »Kamishibai«-Aufführung schon gehört: Zu jeweils drei gemalten Buchstaben-Bildern erzählten die Kinder frei – die Bilder steckten sie für alle sichtbar in einen Holzrahmen, der die Form eines kleinen Theaters hat.

Viele Geschichten wiederum ließen sich dazu erzählen, was wir mit Ihren Kinder auf dieser Buchstabenreise alles an Lustigem, manchmal auch Ernstem erlebt haben. Immer aber war es wunderbar, mit den Kindern auf dieser Reise durch unsere Sprachen zu sein! Ihnen und Euch mindestens genauso viel Spaß und Freude beim Durchblättern dieses Buches wünschen

Andrea Karimé und Simone Scharbert.



**Das Treppen-A (von Julius)**

Die rechte Tür führt zu meiner Mama und zu mir. Und hier links geht's zu Jopi. Und wir sind gerade hochgegangen in meine Tür und haben auf einer Treppenstufe viel Glitzer und Sterne gefunden. Als wir rausgegangen sind, war auch an der Decke wir runtergegangen und sind schwimmen im rechten Bein vom A gegangen. Da kann man auch hüpfen.





A

A

A

A

**Das A, das nur Nein sagte** (von Emilia, Alexa, Zeina)

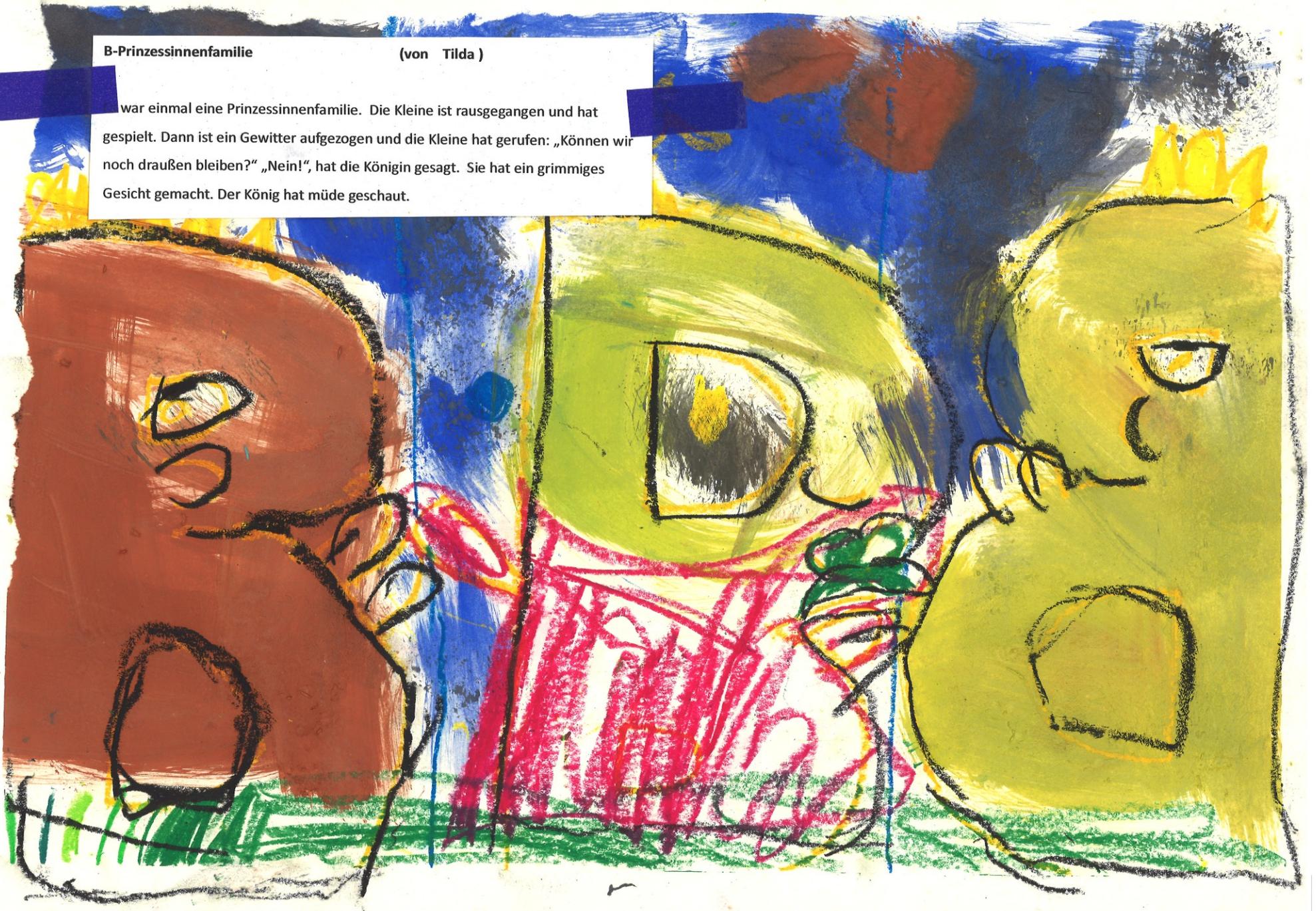
Das A, das nur Nein sagte, traf einmal ein A, das nur Ja sagte. Die beiden pflückten Blumen und gerieten in Streit. Das war lustig, weil nur noch NEIN JA NEIN JA NEIN JA NEIN JA NEIN JA zu hören war. Dann kam das »Stop! Ich will das nicht!«-A. Und dann kam auch noch Lilifee und sagte mit herrlich feiner Stimme: »Oh, warum streitet ihr euch denn? Es ist doch so ein herrlicher Sommertag!« Da war die Geschichte aus.

A

**B-Prinzessinnenfamilie**

(von Tilda)

war einmal eine Prinzessinnenfamilie. Die Kleine ist rausgegangen und hat gespielt. Dann ist ein Gewitter aufgezogen und die Kleine hat gerufen: „Können wir noch draußen bleiben?“ „Nein!“, hat die Königin gesagt. Sie hat ein grimmiges Gesicht gemacht. Der König hat müde geschaut.



كان في حرفه لله و حافه مره وامرأه ملوه آلا  
الجميله كان اسمها A.  
لـ كان يريد أن يتجاوزها لـ A.  
إشغافه A كانوا ملوين. A كانت تريد أن تتجاوز لـ.  
تجاوزوه في آلا وتبل وأصدقائهم أتوا إلى العرس.  
A خلقت وأنجبت طفل. وتبادلوا القبل.  
وفي بعض الأحيان كان في طفل اسمه ن

LOVE HOPE PEACE

B

Das ist Russisch!

B B

Das B (von Zeina)

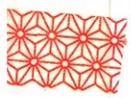
Erst kommen Schlangen und fressen die Menschen auf. Sie wollten auch Blumen aufessen. Und dann haben sie aber Blätter gefunden und haben sie gefressen. Später haben sie ein B gegessen und dann waren sie bei Oma und Opa. Und dann ist die Prinzessin Sissi zum Papa gegangen: »Hier sind ganz viele Schlangen und viele Blumen.« Dann kam ein Monster und ein Hai und die Polizei machte sie im Gefängnis geheim.

B



Das Rutsch-C (von Charlotte)

Die Bella ist gerade die bunte Treppe hoch gegangen und dann rutscht sie da  
entlang. Immer wieder. Und dann geht sie nach Hause.



CHA



**The C (by Emilia)**

Once there was a C. It wanted to go to the zoo. On a meadow it saw lots of beautiful flowers. The C took a smell at the flowers and they smelled very good. It picked a flower and went on. All of a sudden, the flower was gone! Oh dear! The C tried to perform magic and conjured itself into the elephant park. And then it looked at the elephants and went on to the giraffes. And it looked at many more animals in the zoo. The end.

**Das C (von Emilia)**

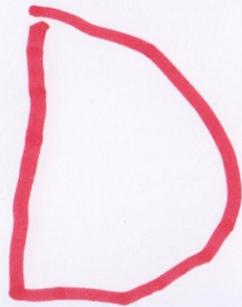
Es war einmal ein C. Das wollte zum Zoo gehen. Auf einer Wiese hat es viele schöne Blumen gesehen. Das C hat daran gerochen und die Blumen rochen sehr lecker. Es pflückte eine und ging weiter. Auf einmal war die Blume weg! So ein Schreck! Das C probierte, ob es zaubern kann und zauberte sich zu den Elefanten. Und dann schaute er sich die Elefanten an und ging weiter zu den Giraffen. Und schaute sich noch viele Tiere an. Ende.

C

**Der Regenbogen und das D (von Liv)**

Der Regenbogen ging mal zum D.  
Aber dann wollten Sie nach Hause gehen. sind sie mit dem Pferd nach Hause  
Und dann kam das Pferd vom D. und dann  
geritten.



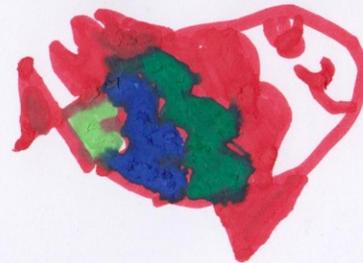
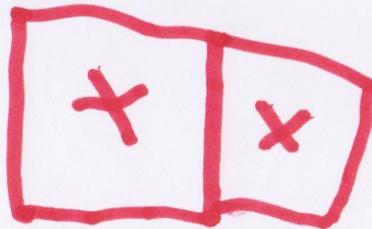


**Das Tee-D und Kakao-M (von Liv)**

Das D ging mal zum I. Das D fragte: »Willst du mit mir nach Hause kommen?« Das I sagte: »Gerne.«  
Das D machte einen Tee für beide und dann ist die Geschichte zu Ende.

Das M ging mal zum I. Das M sagte: »I magst du mit mir nach Hause kommen?« Das I sagte:  
»Gerne«. Das M machte einen Kakao und dann ist die Geschichte zu Ende. Gleiche Geschichte nur  
mit einem anderen Getränk.

Das ist Russisch!



D

DAS  
BILD KAJA

Der Esel der Eis essen wollte (von Tilda)

Ein Esel ist zum Eisstand gegangen und hat sich zwei Eis gekauft.  
Mit Waffel. Dann ist er zu seinem Freund gegangen und sie haben  
Kakao getrunken und das Eis aufgeessen. Und dann hat das E  
beim anderen E übernachtet. Am nächsten Morgen haben sie den Esel  
besucht.



E e

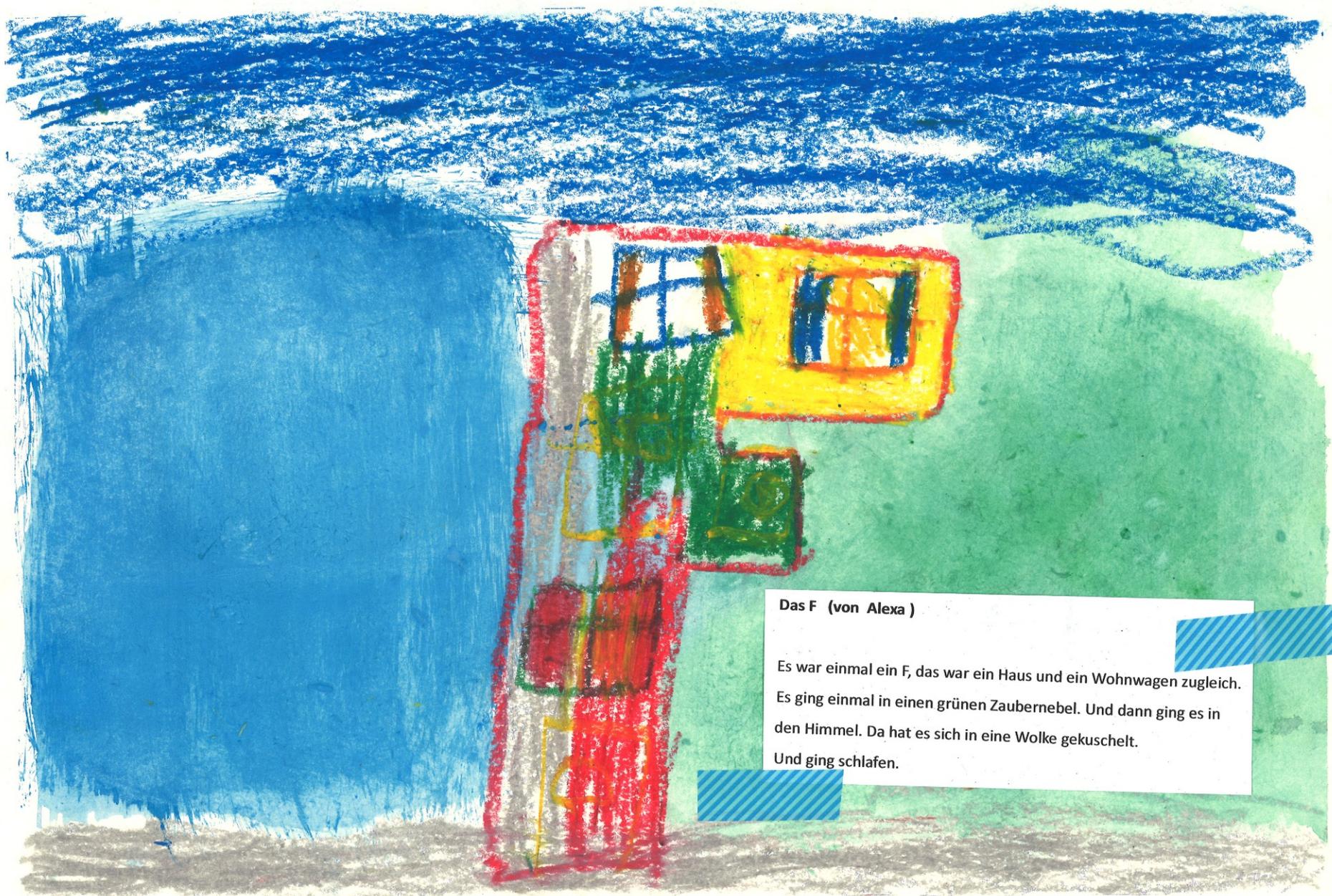
**Das Elefanten-E (von Jonah)**

Ein Elefant wohnte in einer Höhle. Die Höhle sah aus wie ein E. Und der Elefant frisst Heu. Sein Freund der Esel spielte gerne Fangen. Er war sehr schnell. Und fleißig. Der Baby-Elefant spielte auch mit. Er war auch sehr schnell.

Fil bir mağarada yaşıyormuş. Mağara E harfine benziyormuş. Fil saman yiyormuş. Filin arkadaşı Eşek yakalması oynamayı çok seviyormuş. Minik Bebek-Filde bu oyunu çok seviyormuş. Bu oyunu oynarken çok hızlıymış.

E

E



**Das F (von Alexa )**

Es war einmal ein F, das war ein Haus und ein Wohnwagen zugleich.  
Es ging einmal in einen grünen Zaubernebel. Und dann ging es in  
den Himmel. Da hat es sich in eine Wolke gekuschelt.  
Und ging schlafen.



**Die Geschichte von der Kakerlaken Raupe** (von Jana)

Es war einmal eine Kakerlaken-Raupe, die ging ins Haus und fraß Salat. Das Haus sah aus wie ein F.  
Dann kam Besuch. Das ist der Papa und dann gingen sie in den Wald und suchten Essen. Dann  
kochte der Papa und die Mama kuckte Fernsehen. Dann aßen sie. Und dann ist die Geschichte zu  
Ende.



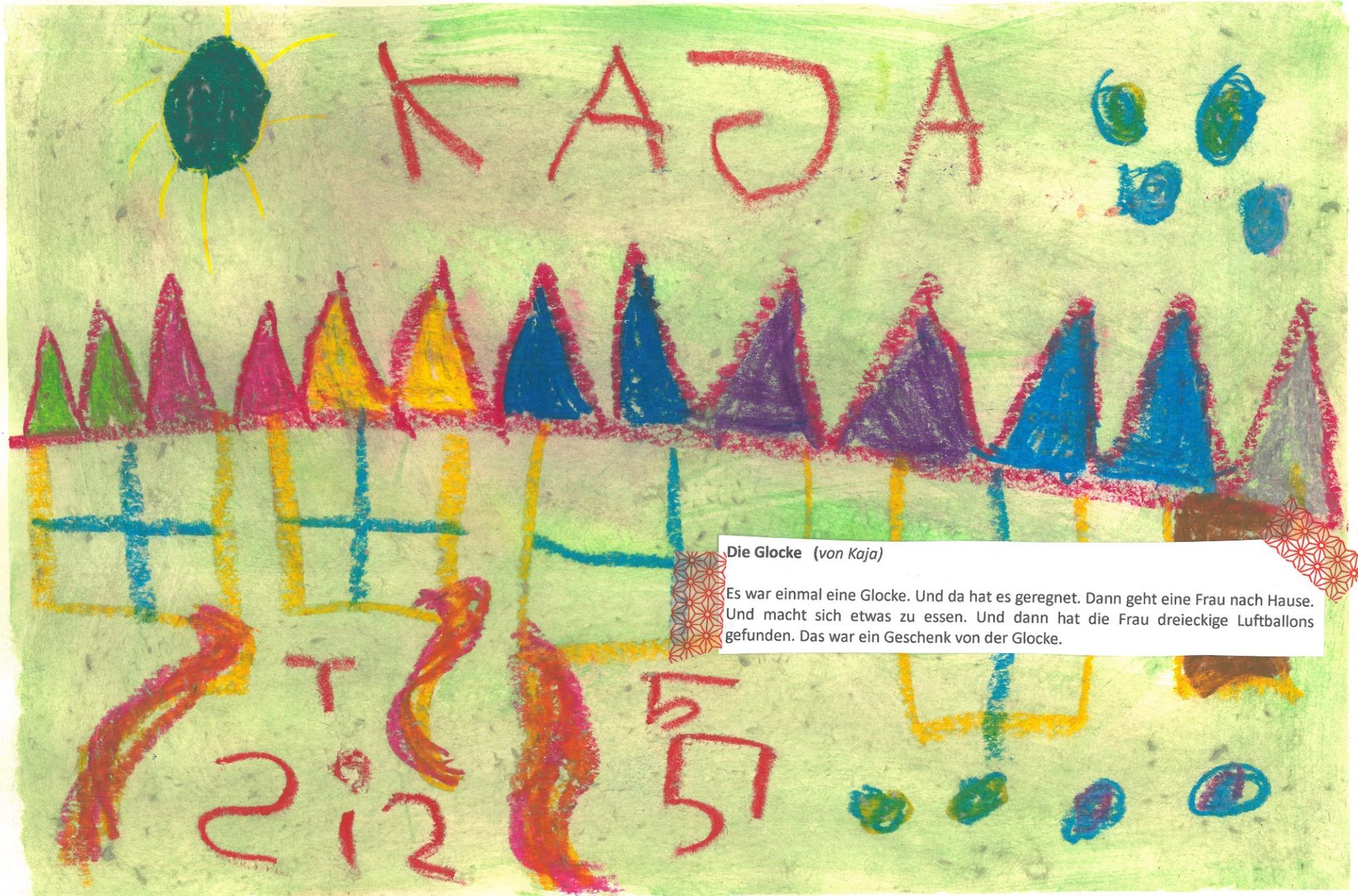
F

F



Das ist Russisch!

F



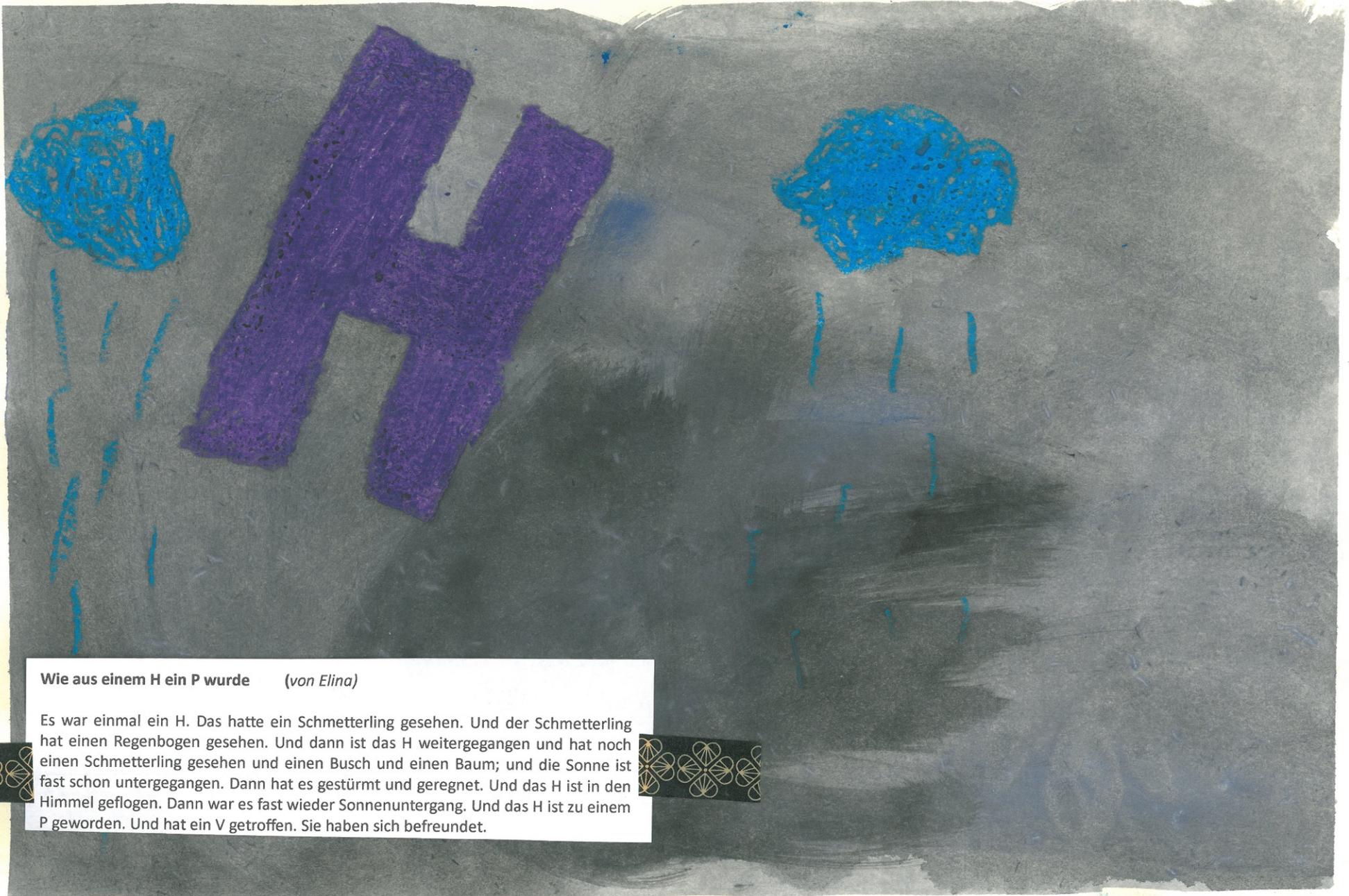
**Die Glocke (von Kaja)**

Es war einmal eine Glocke. Und da hat es geregnet. Dann geht eine Frau nach Hause. Und macht sich etwas zu essen. Und dann hat die Frau dreieckige Luftballons gefunden. Das war ein Geschenk von der Glocke.



**Das See (G) und das S (von Liv)**

Das See (G) ging einmal zu einem S und dann hat das See (G) gesagt: »Willst du mit mir auf den Spielplatz gehen?« Dann sind sie dahin gegangen. Ein Junge traf die beiden, musste aber erst noch einkaufen. Als er wieder zum Spielplatz kam, waren das See (G) und das S schon weg und haben beieinander übernachtet. Und Jonathan und Liv sind verliebt. Jana und Liv sind auch verliebt.



**Wie aus einem H ein P wurde** (von Elina)

Es war einmal ein H. Das hatte ein Schmetterling gesehen. Und der Schmetterling hat einen Regenbogen gesehen. Und dann ist das H weitergegangen und hat noch einen Schmetterling gesehen und einen Busch und einen Baum; und die Sonne ist fast schon untergegangen. Dann hat es gestürmt und geregnet. Und das H ist in den Himmel geflogen. Dann war es fast wieder Sonnenuntergang. Und das H ist zu einem P geworden. Und hat ein V getroffen. Sie haben sich befreundet.

**Hornhecht** (von Jonathan)

Es war einmal eine Meerjungfrau, die hieß Anna.  
Die liebte ihr Korallenriff und die Fische, die sich  
darin tummelten.  
Dann ist sie nach Hause geschwommen und hat Seeblumen  
für ihre Mama gepflückt.  
Dann hat sie einen Fisch gesehen, der mit einer Schildkröte  
Gassi gegangen ist. Dann haben sie geangelt. Dann ist ein riesengroßer  
Fisch gekommen und hat den Köder gefressen.  
Aber es war ein seltener Fisch: Der Hornhecht.  
Deshalb haben sie ihn frei gelassen.

LOVE HOPE PEACE LOVE



یکی بود یکی نبود

یه پری دریایی بود به اسم آنا.

آنا خانم ماهیها و مرجانهای دریایی رو خیلی دوست میداشت.

یه روز که داشت شنا میکرد که بره خنثون برای مامانش یه دونه نیلوفر ابی کنده بود.

بعدش توی راه که میرفت چشمش به یه ماهی افتاد که داشت با لاک پشتش قدم میزد.

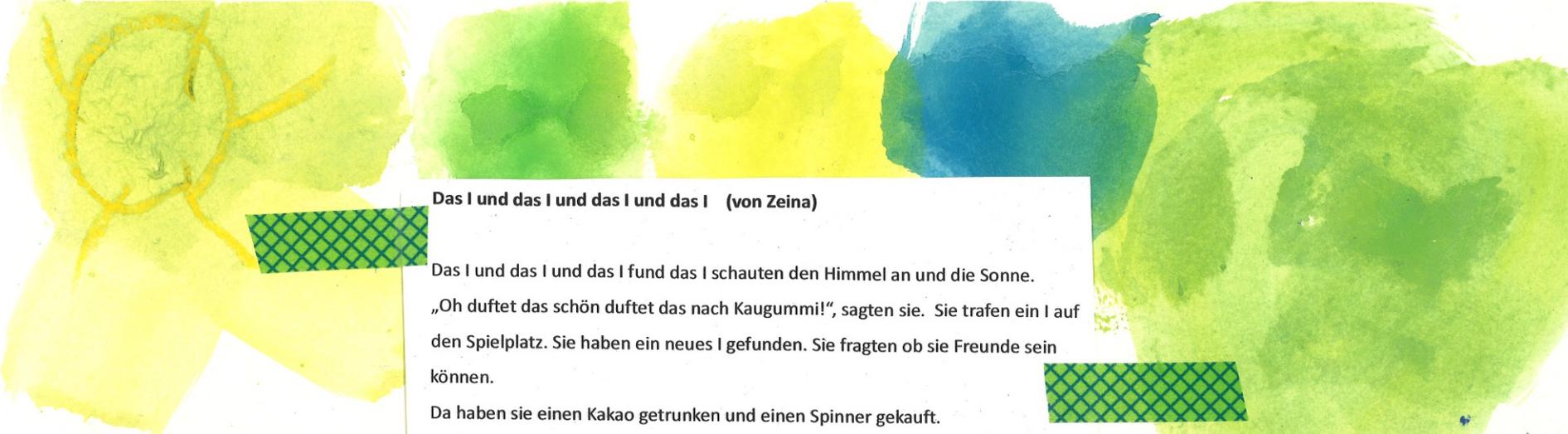
بعدش با هم میرن ماهیگیری.

بعدش یه ماهی خیلی بزرگی اومد و طعمه قلاب رو خورد..

اما این ماهی خیلی ماهی عجیبی بود اون یه اره ماهی بود

بخاطر همین اونو ولش کردن.

H



Das I und das I und das I und das I (von Zeina)

Das I und das I und das I und das I schauten den Himmel an und die Sonne.

„Oh duftet das schön duftet das nach Kaugummi!“, sagten sie. Sie trafen ein I auf den Spielplatz. Sie haben ein neues I gefunden. Sie fragten ob sie Freunde sein können.

Da haben sie einen Kakao getrunken und einen Spinner gekauft.



Das ist Russisch!

и

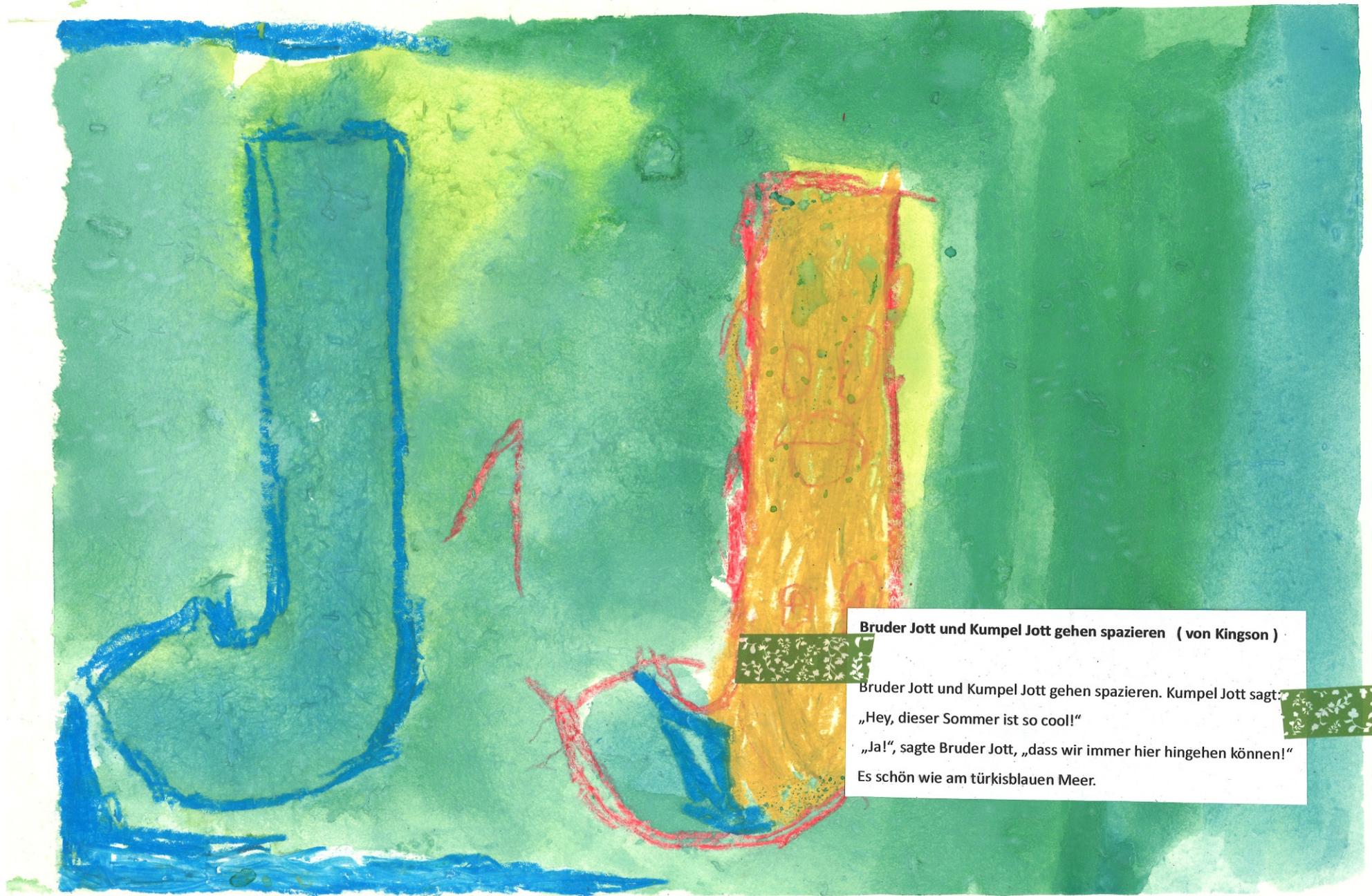
**I-Boot (von Tilda)**

Es war einmal ein I, das stieg in ein Boot. Dann konnte es nicht mehr aus dem Boot raus. Dann nannten die I-Freunde es I-Boot. Dann kam Rauch aus dem Boot. Und das war Regen. Sie freuten sich, dass sie eine Erfrischung hatten. Sie sind wieder an Land gesegelt. Und haben sich ausgeruht. Und das I konnte wieder raus. Ende der Geschichte.

昔々、あるところにいとと言う男がいました。ある日いとが小船にに乗りこみ沖に出ると、

どうしてもその船から降りることができなくなってしまったそうだ。人々はそれを、いとの小舟と呼ぶようになったそう。ある日雨が降ると、小船に乗っていた者たちは、久々のリフレッシュに喜んだ。いつの日か再び岸にたどり着くことができた彼らは、たいそう喜んだそうだ。そしていとも舟から降りることができたそう。おしまい。

I



**Bruder Jott und Kumpel Jott gehen spazieren ( von Kingson )**

Bruder Jott und Kumpel Jott gehen spazieren. Kumpel Jott sagt:

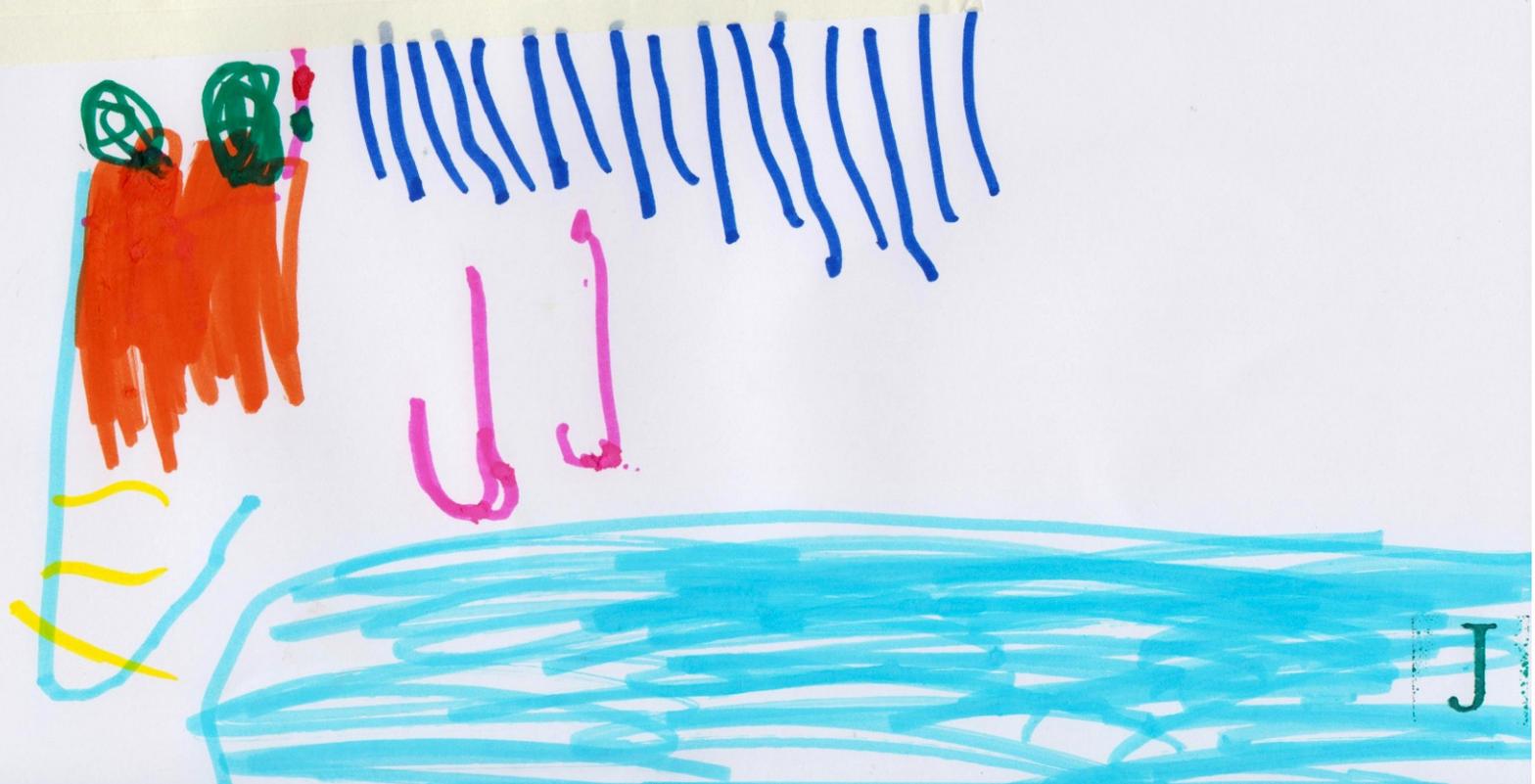
„Hey, dieser Sommer ist so cool!“

„Ja!“, sagte Bruder Jott, „dass wir immer hier hingehen können!“

Es schön wie am türkisblauen Meer.

**Die J-Rutsche** (von Tilda)

Es waren einmal ganz viele Buchstaben in einem Schwimmbad. Die planschten und lachten und rutschten. Und sie hüpfen in die Höhe von der Rutsche. Mit einem Platsch platschten sie in Wasser. Und dann schwammen sie durch die Klapptür ins Freibad. Und sie tauchten unter Wasser. Der Bademeister-Buchstabe sagte: »Jetzt ist es aus mit Schwimmbad!« Also zogen sich alle Buchstaben wieder an und gingen nach Hause. Ende der Geschichte.





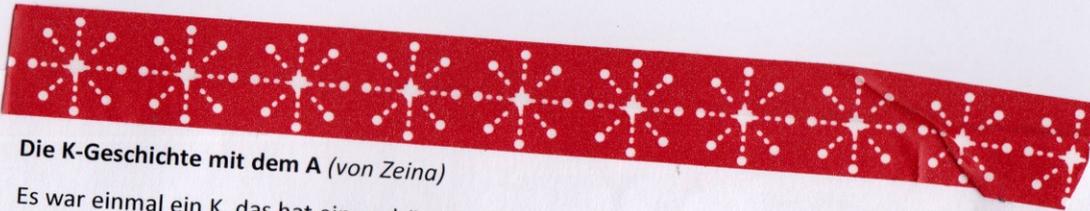
**K-Geschichte von Kingson**

Das ist ein K und der sagt: „Hallo, ist da jemand?“  
Nein, da ist keiner! „Ok, dann lass ich es lieber!“, sagte das K.

A  
N



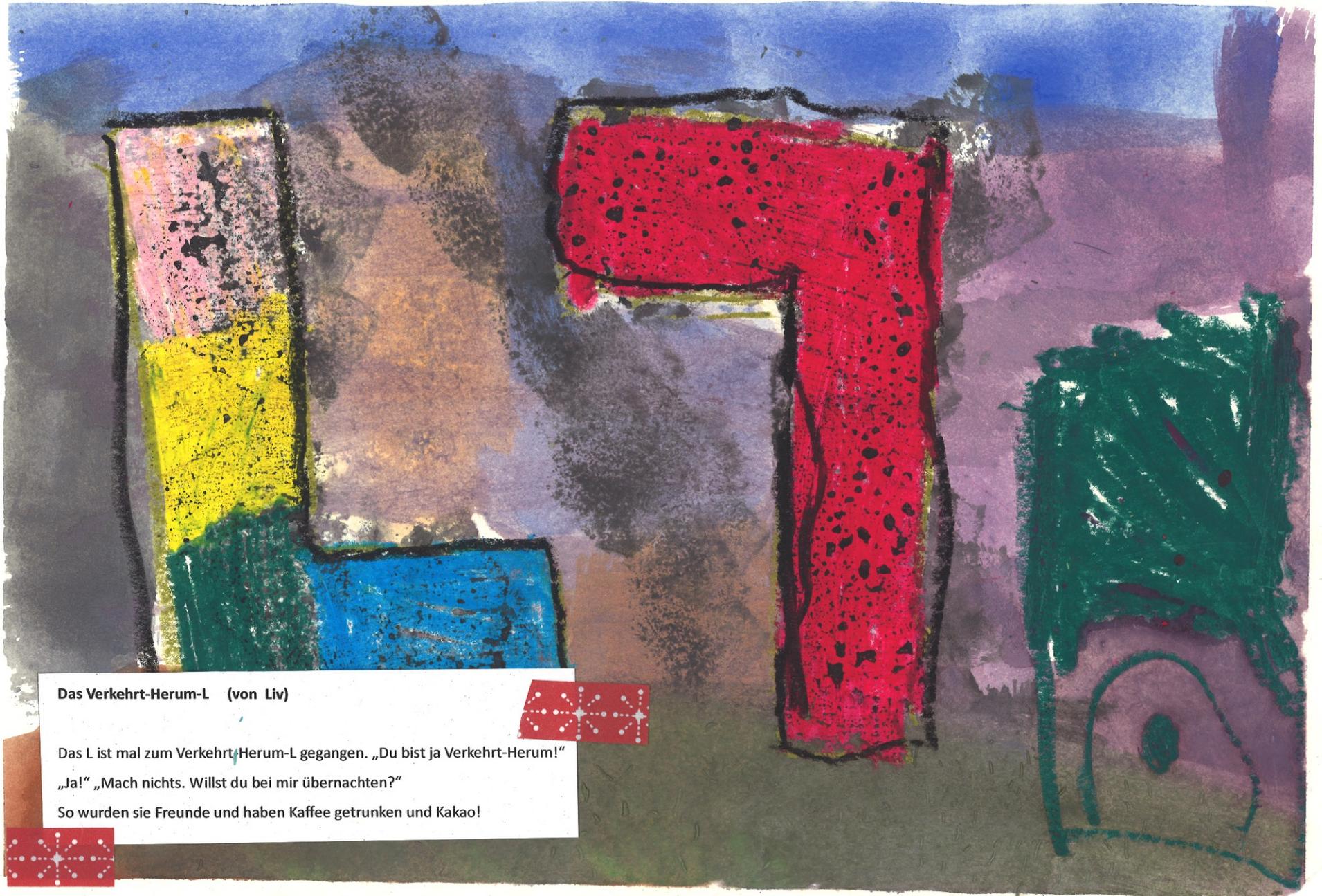
K



**Die K-Geschichte mit dem A (von Zeina)**

Es war einmal ein K, das hat eine schöne Frau gesehen. Die schöne Frau war ein A. Das K wollte das A heiraten. Das A hatte tolle Lippen. Da hat das A gedacht, sie will das K auch heiraten. Im Hotel heirateten die beiden. Die Gäste waren Freunde. Das A war auch schon schwanger. Und sie bekamen ein Baby. Und sie haben sich auf die Lippen geküsst. Im Bauch vom A war ein N.

K



**Das Verkehrt-Herum-L (von Liv)**

Das L ist mal zum Verkehrt-Herum-L gegangen. „Du bist ja Verkehrt-Herum!“

„Ja!“ „Mach nichts. Willst du bei mir übernachten?“

So wurden sie Freunde und haben Kaffee getrunken und Kakao!

Et war emol en Lillilu, dat hieß Lukas.  
Es sproch: Illukaw. Das war Lukassproch un bedükt:  
»Ich möch ,ne Kaffee.«

Lukas Lillilu (von Lukas)  
Es war einmal ein Lillilu, das hieß Lukas.  
Es sagte: »Illukaw.« Das war Lukassprache und  
bedeutet: Ich möchte einen Kaffee.

En español

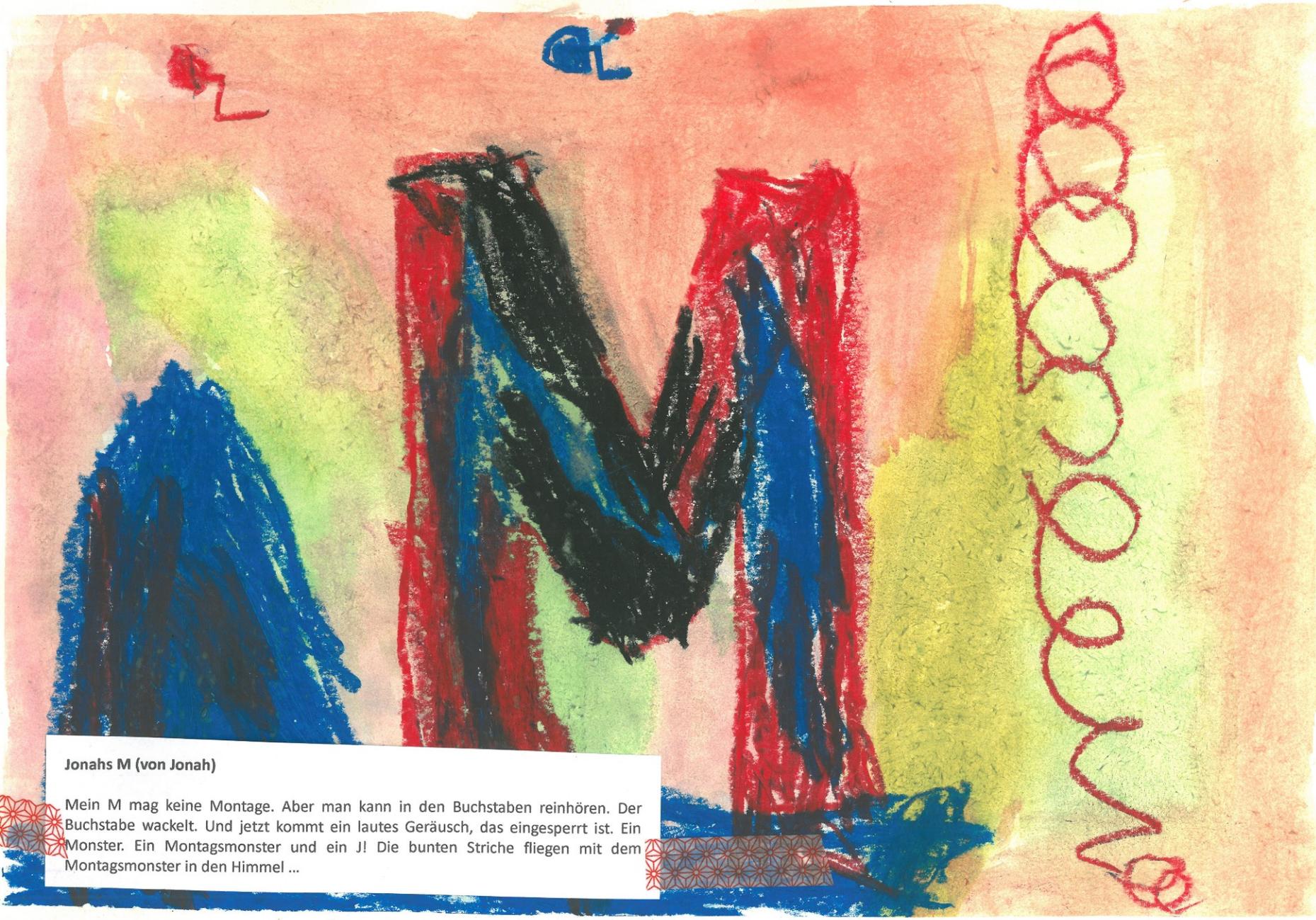
Érase una vez un Lillilu, se llamaba Lukas.  
Él decía: Illukaw. Ese era el lenguaje de Lukas y significa  
Yo quiero un café.

En Português

Era uma vez um Lillilu, ele se chamaba Lukas.  
Ele disse: Illukaw. Que era a língua de Lukas e quer decir  
Eu quero um café.

Das ist Russisch!





**Jonahs M (von Jonah)**

Mein M mag keine Montage. Aber man kann in den Buchstaben reihören. Der Buchstabe wackelt. Und jetzt kommt ein lautes Geräusch, das eingesperrt ist. Ein Monster. Ein Montagmonster und ein J! Die bunten Striche fliegen mit dem Montagmonster in den Himmel ...

M Ma m M m M m M m

M  
M  
M  
M  
M  
M

M  
M  
M  
M  
M  
M

**Kurze Geschichte zum Buchstaben M** (von Ensar)

Das Monster erschreckt das Monster-Monster.  
Es sieht aus wie ein Skelett und wie ein Monster.

**Der Mensch geht rutschen** (von Liam)

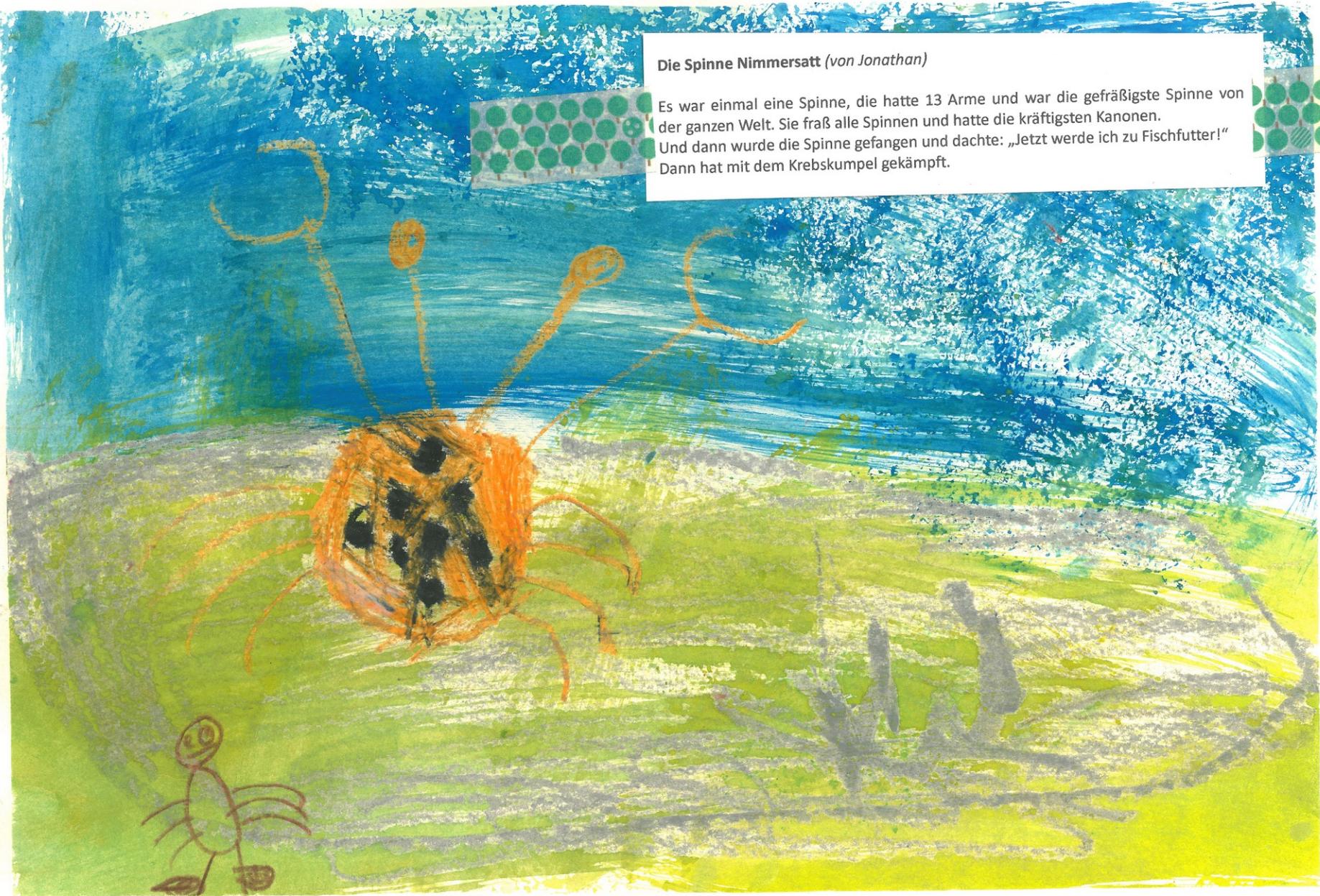
Der Mensch geht rutschen. Und dann geht er zum Abendbrotessen, dann Zähneputzen, dann Schlafanzuganziehen und dann ins Bett. Er träumt nichts. Fertig!

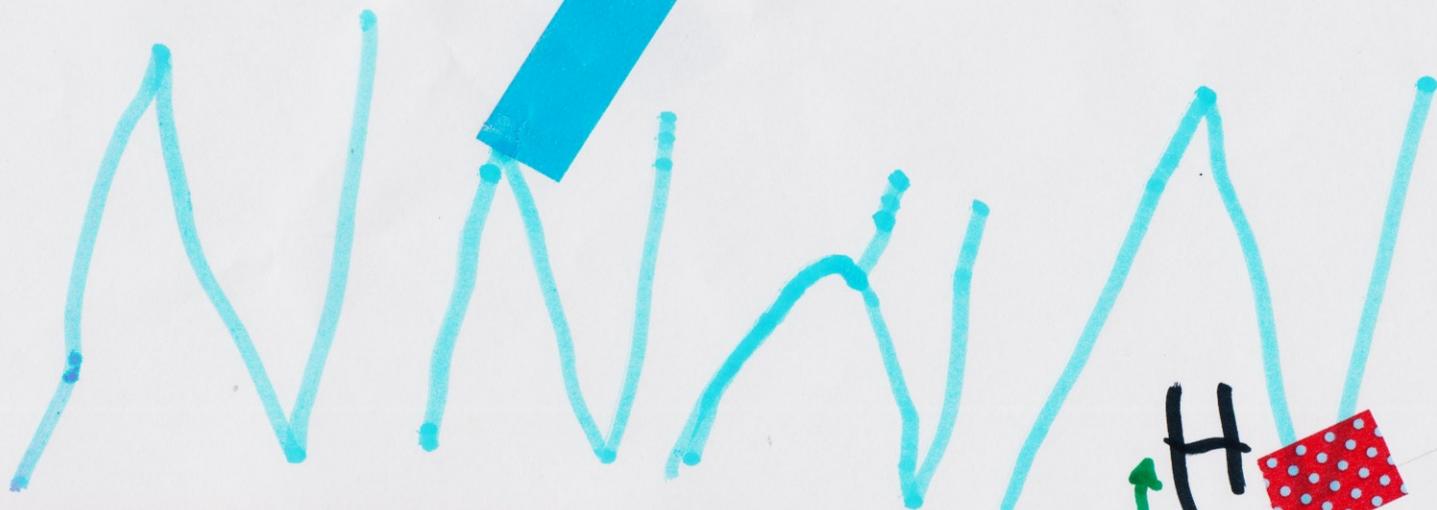
M M M M M M M M M M M M M M M

M

**Die Spinne Nimmersatt** (von Jonathan)

Es war einmal eine Spinne, die hatte 13 Arme und war die gefräßigste Spinne von der ganzen Welt. Sie fraß alle Spinnen und hatte die kräftigsten Kanonen. Und dann wurde die Spinne gefangen und dachte: „Jetzt werde ich zu Fischfutter!“ Dann hat mit dem Krebskumpel gekämpft.





Das ist Russisch!



**Dinosaurier-Tierpark im N** (von Jonathan)

Hier können die Tiere hochklettern und mit der Möhre werden sie gefüttert. Mit einer Rutsche können sie ganz schnell runterrutschen. Da verheddern sie sich in einem Spinnennetz und dann werden die in ein kleines Häufchen verwandelt. Und dann werden sie zu einer Spinne. Die Spinne »Nimmersatt«, die wird niemals satt. Das ist die Riesenspinne nimmersatt. Die Schmetterlinge heißen »Fritz« und »Fratz«. Und der gewöhnliche und der ungewöhnliche Marienkäfer wohnen auch da: »Gewöhnli« und »Ungewöhnli«.



N

**Der Wohnwagen der wie ein O aussieht (von Emilia)**

Die Kinder wollten mit dem Wohnwagen der wie ein O aussieht zu Oma und Opa fahren.

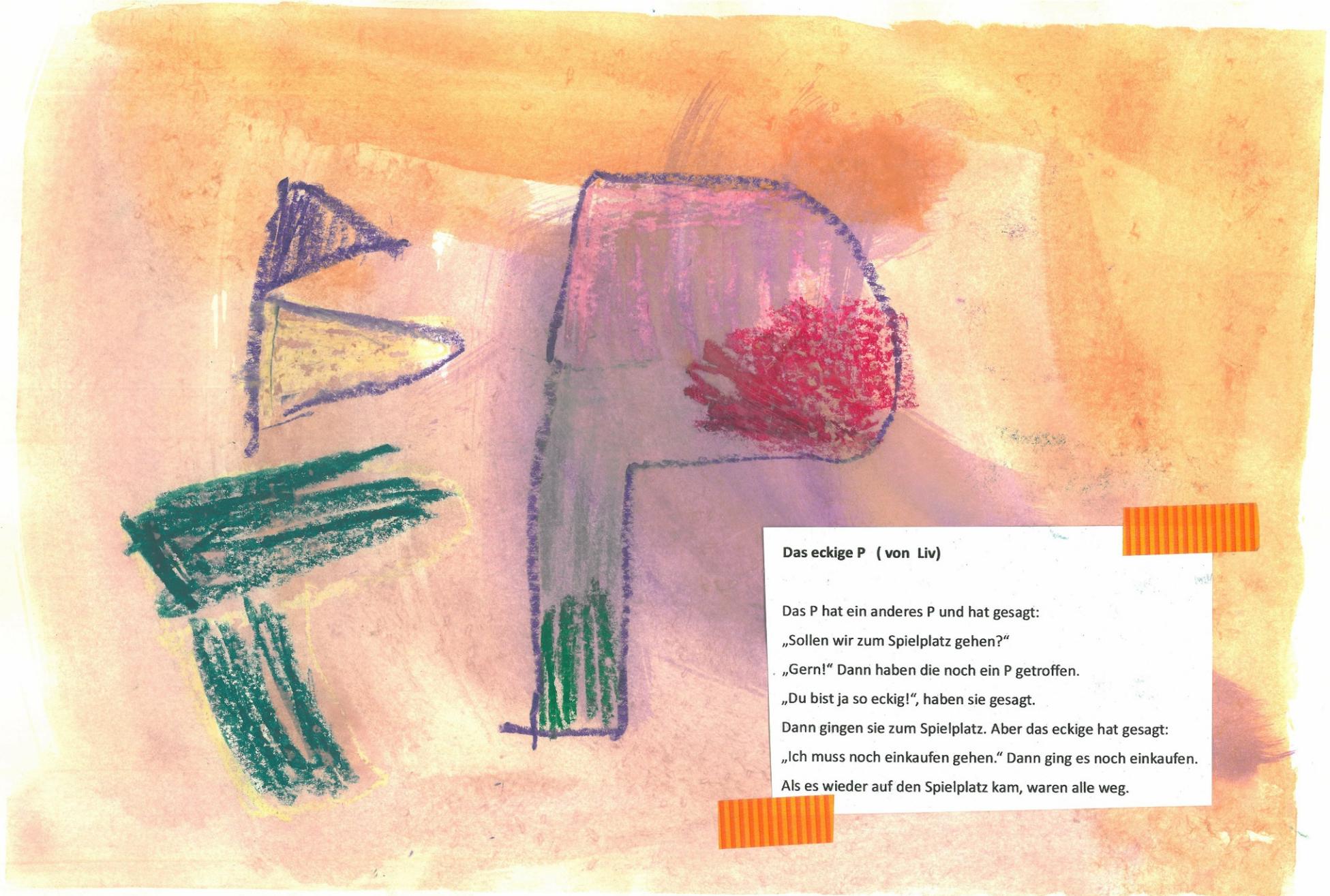
Da mussten sie am Märchenland vorbei. Und da hatten sie den Monsterberg gesehen, vor dem alle Angst hatten. Die 2 Kinder im Wohnwagen hatten natürlich auch Angst. Und deswegen hatten sie ihrem Papa gesagt: „Fahr schnell an dem Berg vorbei. Dann nach dem Berg mussten sie noch ein bisschen die Straße lang fahren. Und dann waren sie bei Oma und Opa.“





**Heiraten zu O (von Kingson)**

Das J (ein Jungen-J) küsst ein O, das ist ein Mädchen-O. Dann heiraten sie, es kommt eine Musik, die Party ist zu Ende und sie gehen nach Hause. Viele Menschen waren da. Dann wird es dunkel, sie kucken ein bisschen Fernsehen und schlafen dann ein. Da ist es schon nachts. Sie wachen auf und die Sonne scheint. Und hier ist die Geschichte zu Ende.



**Das eckige P ( von Liv)**

Das P hat ein anderes P und hat gesagt:

„Sollen wir zum Spielplatz gehen?“

„Gern!“ Dann haben die noch ein P getroffen.

„Du bist ja so eckig!“, haben sie gesagt.

Dann gingen sie zum Spielplatz. Aber das eckige hat gesagt:

„Ich muss noch einkaufen gehen.“ Dann ging es noch einkaufen.

Als es wieder auf den Spielplatz kam, waren alle weg.



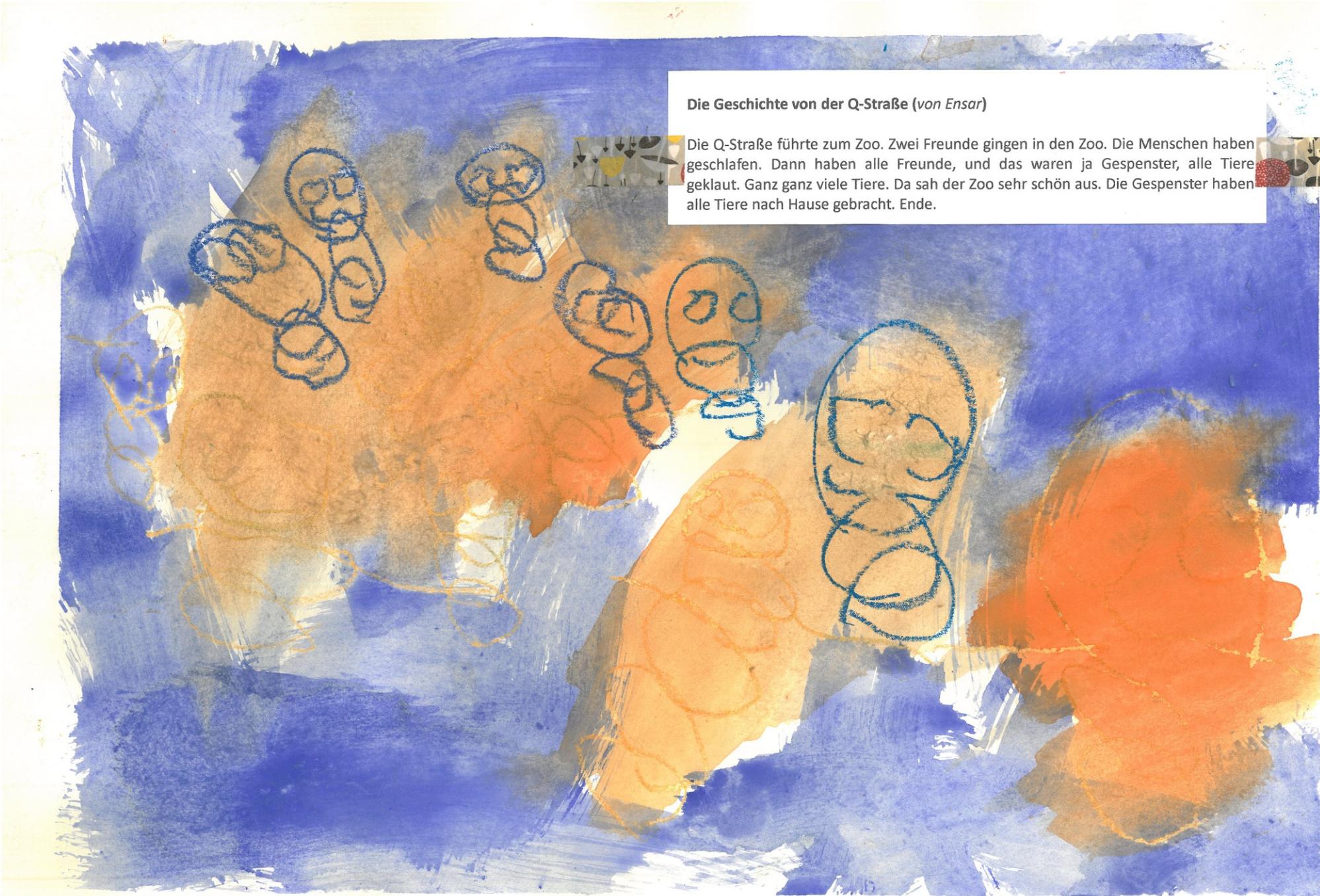
**Das Kind, das endlich ein Eis bekommen hat** (von Emilia)

Es war einmal ein P-Papa, der wollte seinem Kind ein Eis kaufen. Sie gingen zur Eisdiele und das Kind aß drei Kugeln Eis: Pistazie, Schokolade und Vanille. Und dann sind sie wieder nach Hause gegangen und haben dort etwas Schönes gekuckt. Ende im Gelände.

PAPA  
GEP  
PAPA

POPO  
П



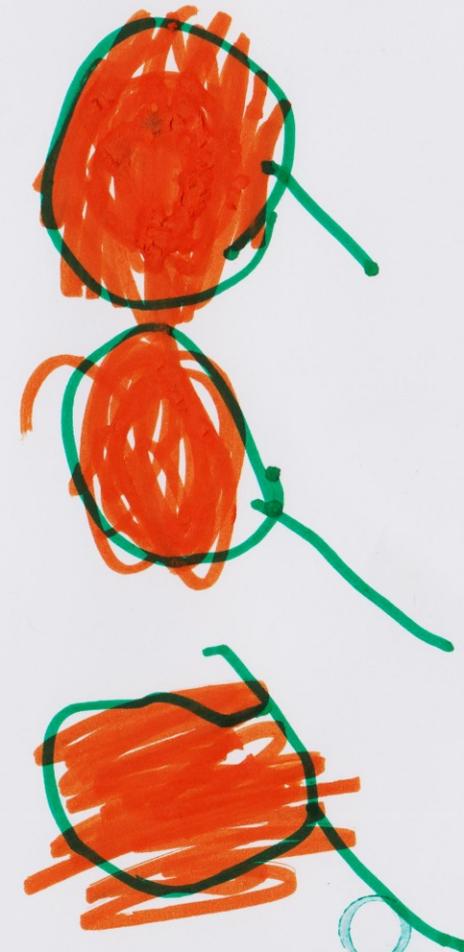


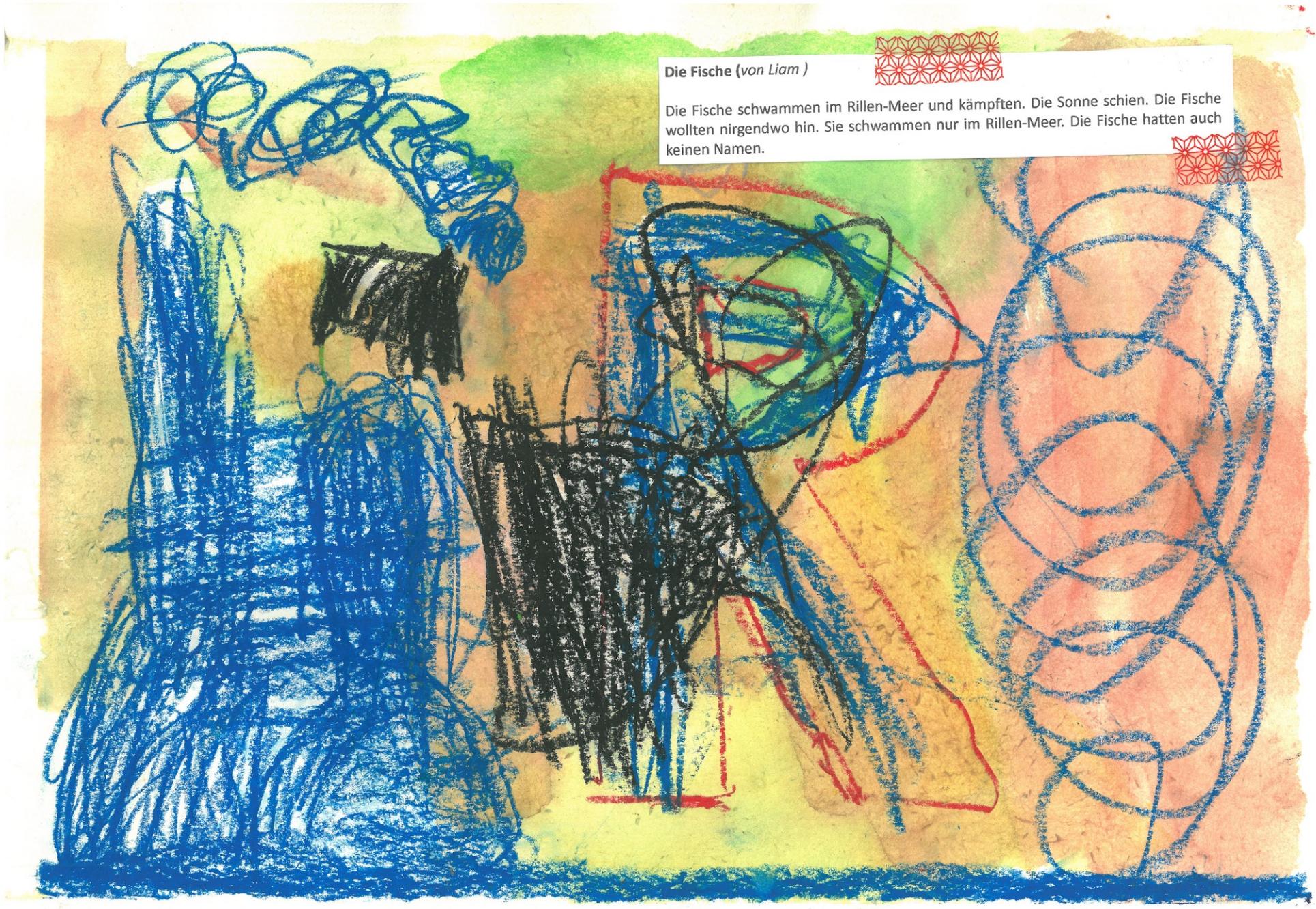
**Die Geschichte von der Q-Straße (von Ensar)**

Die Q-Straße führte zum Zoo. Zwei Freunde gingen in den Zoo. Die Menschen haben geschlafen. Dann haben alle Freunde, und das waren ja Gespenster, alle Tiere geklaut. Ganz ganz viele Tiere. Da sah der Zoo sehr schön aus. Die Gespenster haben alle Tiere nach Hause gebracht. Ende.

**Der Popo-Kleiner** (von Ivana)

Das Q musste einmal pupsen, aber dann konnte es nicht mehr pupsen, bis ein bunter Pups kam. Und dann hat der Buchstabe oder wie er sonst heißt, gesagt: »Ich singe mal.« Und dann kam eine sehr schöne Prinzessin, die hieß Charlotte. Und dann hatte Charlotte ein sehr schönes buntes Kleid. Sie trug sehr viel Schmuck. Und sie hatte schöne Schuhe: Die waren gelb, bunt und mit einer roten Schleife. Und dann sagte Charlotte: »Warum pupst du bunt? Das ist ja ekelhaft!« Und dann hat Charlotte gesagt: »Ich will einen Prinz heiraten.« Dann kam Emilia. Und Emilia hatte das allerschönste Kleid, das noch nie jemand gesehen hat. Emilia war die Allerschönste.





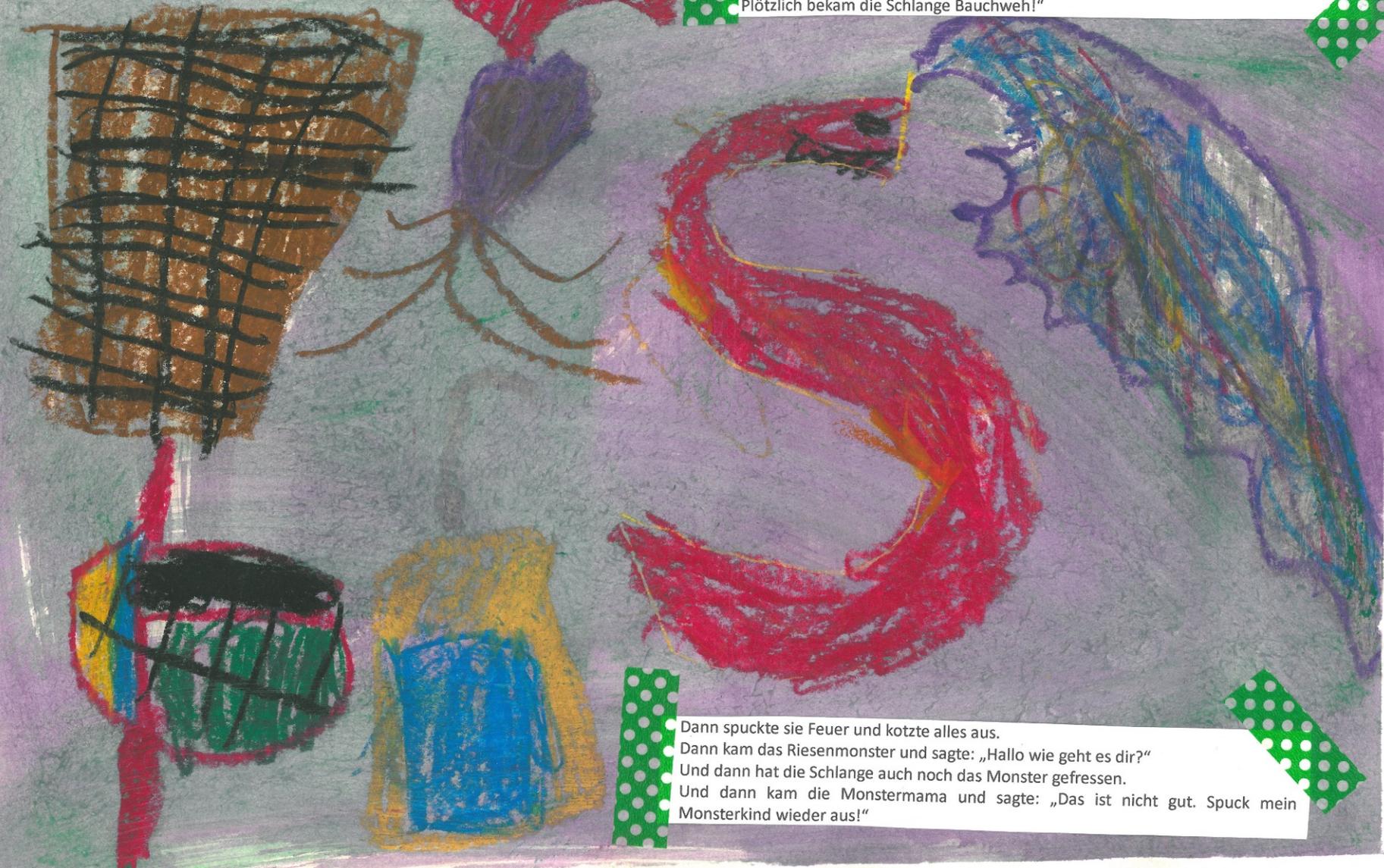
Die Fische (von Liam)

Die Fische schwammen im Rillen-Meer und kämpften. Die Sonne schien. Die Fische wollten nirgendwo hin. Sie schwammen nur im Rillen-Meer. Die Fische hatten auch keinen Namen.



Die verfressene Schlange (von Ivana)

Also es war mal eine Schlange. Die sagte: „Mmm, lecker Schokolade. Ich hab die gerade gefunden!“ Die Schlange fraß alles auf und schrie: „Ich will mehr, ich will mehr!“  
Plötzlich bekam die Schlange Bauchweh!“

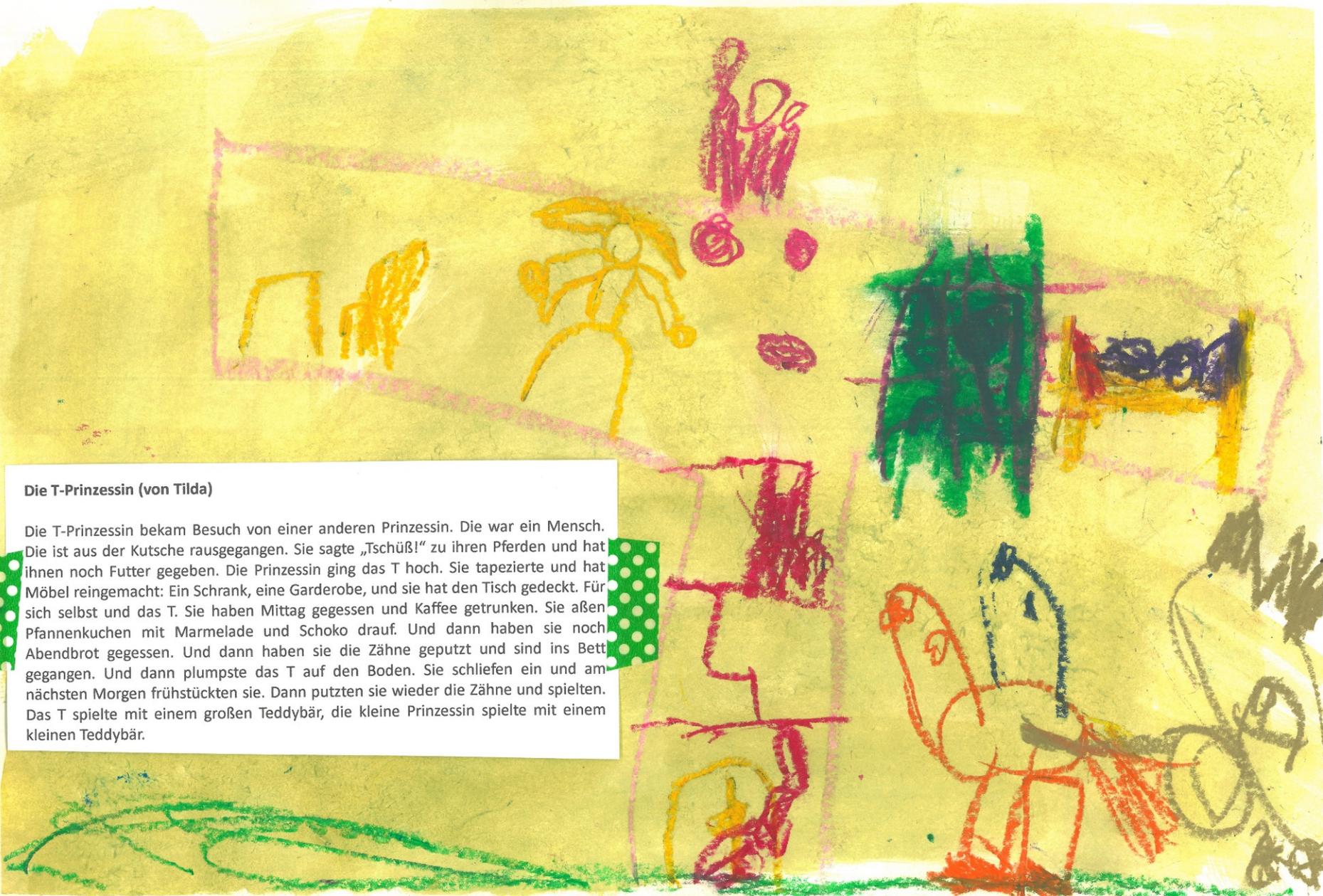


Dann spuckte sie Feuer und kotzte alles aus.  
Dann kam das Riesenmonster und sagte: „Hallo wie geht es dir?“  
Und dann hat die Schlange auch noch das Monster gefressen.  
Und dann kam die Monstermama und sagte: „Das ist nicht gut. Spuck mein Monsterkind wieder aus!“

**Die Prinzessin ging ins Schwimmbad** (von Jana)

Es war eine S-Prinzessin. Die hieß Emilia. Sie verlieb sich in einem Weg. Sie kam an einem Hexenhäuschen vorbei mit einer netten Hexe. Sie backten Kuchen und den Dieb haben sie verhungern lassen. Sie haben viel gegessen. Die Hexe gab der S-Prinzessin einen Zauberspruch, den sie tranken. Tada! Die Prinzessin war auf einmal zuhause. Später ging sie ins Schwimmbad und dann ist die Geschichte zu Ende.





### Die T-Prinzessin (von Tilda)

Die T-Prinzessin bekam Besuch von einer anderen Prinzessin. Die war ein Mensch. Die ist aus der Kutsche rausgegangen. Sie sagte „Tschüß!“ zu ihren Pferden und hat ihnen noch Futter gegeben. Die Prinzessin ging das T hoch. Sie tapezierte und hat Möbel reingemacht: Ein Schrank, eine Garderobe, und sie hat den Tisch gedeckt. Für sich selbst und das T. Sie haben Mittag gegessen und Kaffee getrunken. Sie aßen Pfannenkuchen mit Marmelade und Schoko drauf. Und dann haben sie noch Abendbrot gegessen. Und dann haben sie die Zähne geputzt und sind ins Bett gegangen. Und dann plumpste das T auf den Boden. Sie schliefen ein und am nächsten Morgen frühstückten sie. Dann putzten sie wieder die Zähne und spielten. Das T spielte mit einem großen Teddybär, die kleine Prinzessin spielte mit einem kleinen Teddybär.



t TASE

### Elina'nın hava durumunu gösteren işareti

Bir zamanlar, T, bebek F ve K'dan oluşan bir aile varmış. Aile fertleri alınlarında hep hava durumunu gösteren bir işareti taşımış. T'nin işareti güneş, bebek F'nin kar tanesi ve K'nın ise yaprak imiş. F il kez bir sihirli değneğe sahip olunca bununla hemen bir fırtına çıkartmış. Öyle güçlü bir fırtına ki, K neredeyse uçup gidecekmış. Ancak aile hep beraber büyü yaparak fırtınayı yok etmiş. Önce gök kuşağı belirmiş, sonra yavaş yavaş kaybolmaya başlamış ve grileşerek sonunda bir anda yok olmuş. Son.

### Das Wetterzeichen (von Elina)

Es war einmal eine Familie. Das T, das Baby-F und das K. Diese Familie hat immer ein Wetterzeichen auf der Stirn. Das T hatte eine Sonne, das Baby-F eine Schneeflocke und das K ein Blatt. Das F bekam das erste Mal einen Zauberstab und zauberte einen Windsturm damit. Beinahe wäre es weg geflogen. Die Familie zauberte den Sturm aber gemeinsam weg, ein Regenbogen erschien und verschwand ganz langsam, wurde grau und plötzlich war er weg. Ende.

TEEFON





**Das F das ein U wurde (von Alexa)**

Es war einmal ein F. Und darin wohnten 2 Mädchen. Die wollten mal in den Zoo. Aber es gab keinen Zoo in der Stadt. Dann sagte sie: „Wir möchten in einem anderen Buchstaben wohnen. Vielleicht ist da ein Zoo!“  
Danach gingen sie zum Laden. Und da wollten sie ein U kaufen. Es gab ein U und das hatte 3 Türen auf jeder Seiten und auf jeder Seite 2 Fenster. Da kauften sie das U und fuhren zu einer Wiese. Die war ganz verrückt. Da war türkises Gras, dann pinkes, dann gelbes, dann rosa und hellgrünes Gras. Danach war auf der Wiese noch ein kunterbunter Baum. Der sah aus wie ein Silvesterknaller. Und danach sagte das Mädchen: „Ich will hier bis zum Abend bleiben.“



**Die U-Uhr** (von Elina und Emilia)

Der Beutolomäus und der Weihnachtsmann hatten keine Uhr mehr. Und da sah der Weihnachtsmann etwas. Und das sah so aus, wie eine Uhr. Beutolomäus sagte: »Komm' wir gehen dahin.« Und dann sahen sie eine U-Uhr mit einer Uhr dran. Sie nahmen die Uhr mit und trugen sie in die Küche. Und dann sagte Beutolomäus: »Oh, es ist schon 9 Uhr! Wir müssen schlafen gehen!«

U



**Das schlaue V** (von Victoria)

Es war einmal ein V und ein A. Das wollte jemanden heiraten. Dann ist es auf die Straße gegangen und hat eine gefunden. Und gefragt ob sie heiraten will. Und sie hat ja gesagt. Dann haben sie ein Haus besucht. Und ein Haus gefunden. Das hieß zufällig auf Russisch L. Dann haben sie einen Menschen gefunden. Der hat seinen Tannenbaum hingestellt. Der hieß zufällig auf Russisch U.

### Aschenputtel (von Tilda)

Es war einmal V, das sich als A verkleidet hat. Und das V war Aschenputtel. Es wollte zum Fest des Prinzen gehen. Der Prinz hieß J. Aber die Z-Schwester wollte sie nicht mitnehmen. Das war gemein. Und Aschenputtel verkleidete sich als A-Prinzessin. Und dann ging es zum Fest und tanzte mit dem Prinzen. Und dann ging sie weg und verlor einen Schuh, das war kein Buchstabe. Der Prinz hat ihn mitgenommen, der Schwester passte der Schuh nicht. Und dann hat Aschenputtel den Schuh anprobiert und dann passte er. Sie feierten Hochzeit und waren glücklich, aber die Z-Schwester war sauer. Wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.



# VOGEL



V

**Das badende W und die Prinzessinnen ( von Zeina)**

Das W war im Schwimmbad um zu schwimmen. Da war eine Prinzessin und eine Amsel.

Und die Wolken hatten ein Muster. Eine hatte einen Mond und eine ein Herz.

Eine hatte einen Himmel und eine einen Schnurrbart.

Und deswegen hatte das W supergute Laune.



## Bir Rüzgar Hikayesi

Bu rüzgar.  
İnsanı savuruyor.  
Evine kadar.  
Sonsuza dek orada kalsın diye.  
Sonra evinden başka bir yere  
savuruyor.

### Wind-Geschichte (von Kingson)

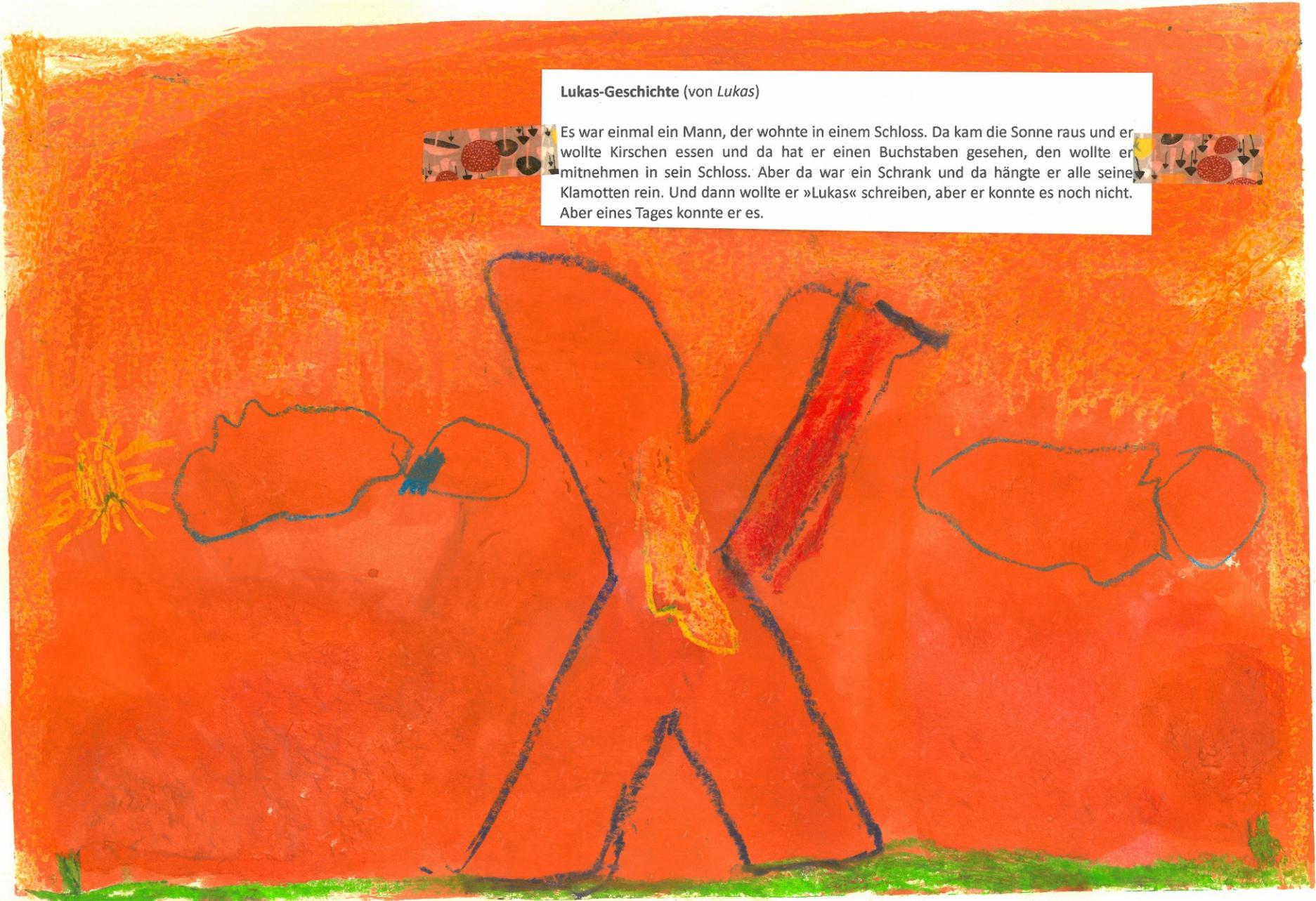
Das ist der Wind. Er schiebt den Menschen raus.  
Bis zu seinem Zuhause. Dass er da für immer bleibt.  
Und dann schiebt er ihn nicht mehr weg.

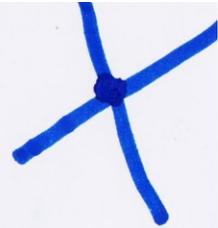
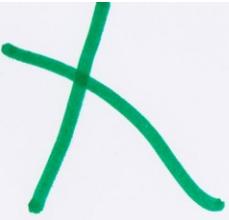


W

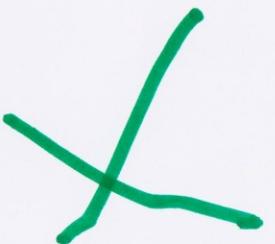
**Lukas-Geschichte** (von *Lukas*)

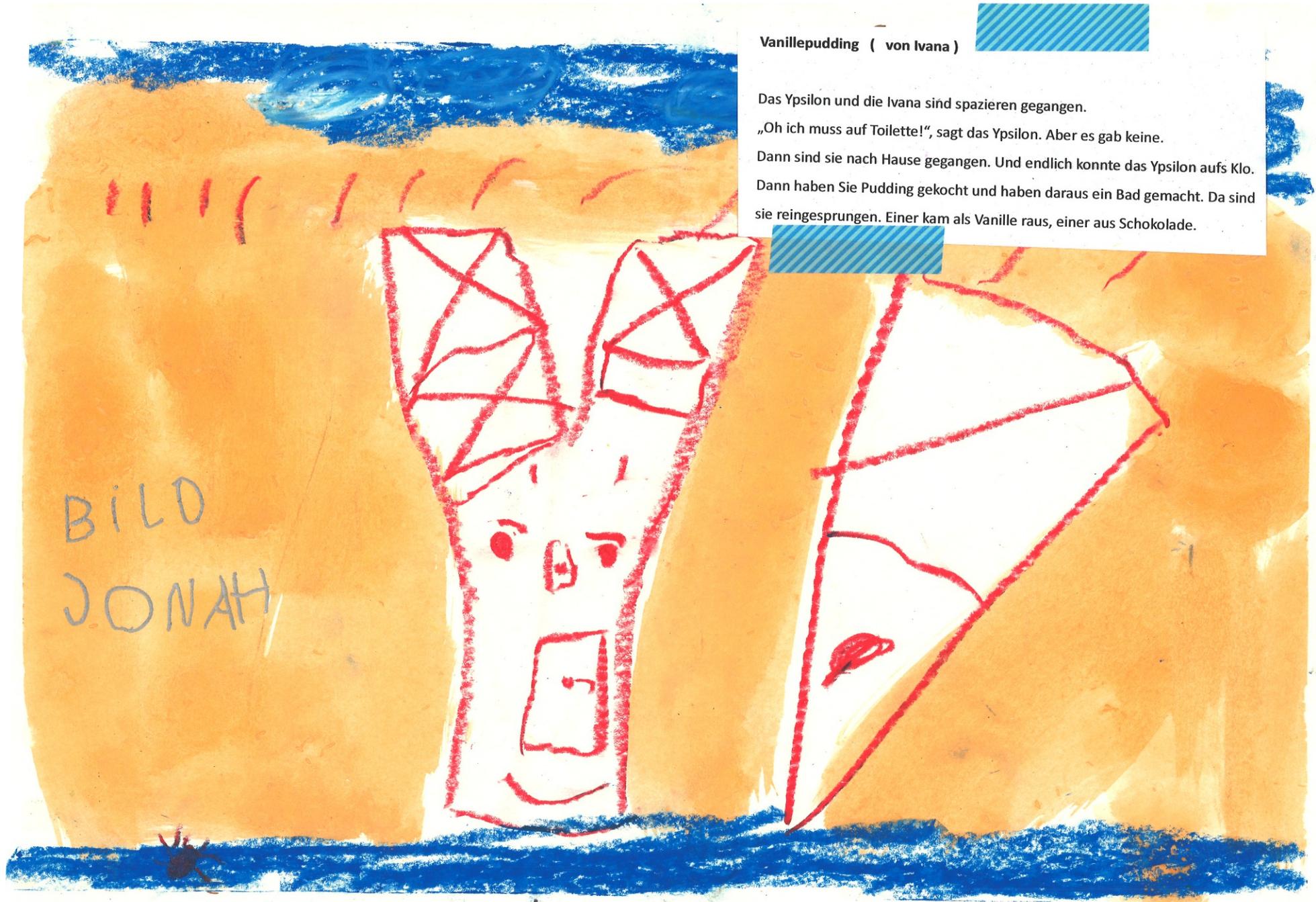
Es war einmal ein Mann, der wohnte in einem Schloss. Da kam die Sonne raus und er wollte Kirschen essen und da hat er einen Buchstaben gesehen, den wollte er mitnehmen in sein Schloss. Aber da war ein Schrank und da hängte er alle seine Klamotten rein. Und dann wollte er »Lukas« schreiben, aber er konnte es noch nicht. Aber eines Tages konnte er es.





**Rülps-X (von Jonah)**  
Das X rülpste und pupste. Davon bekam es viele Punkte.  
Oder waren es Pickel? Dann stank es auch ein bisschen. Ganz viele  
Giftspritzen waren um das X, die stanken voll. Das X hielt sich die Nase zu und konnte nicht mehr  
atmen. Dann kam der Krankenwagen.





**Vanillepudding ( von Ivana )**

Das Ypsilon und die Ivana sind spazieren gegangen.

„Oh ich muss auf Toilette!“, sagt das Ypsilon. Aber es gab keine.

Dann sind sie nach Hause gegangen. Und endlich konnte das Ypsilon aufs Klo.

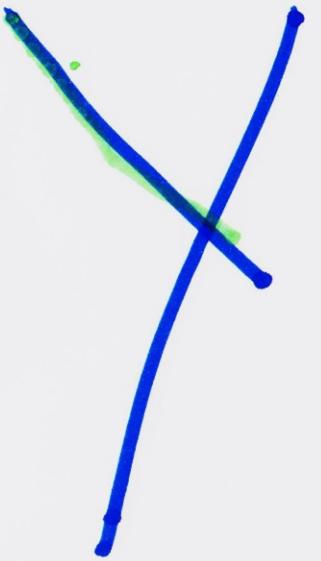
Dann haben Sie Pudding gekocht und haben daraus ein Bad gemacht. Da sind sie reingesprungen. Einer kam als Vanille raus, einer aus Schokolade.

**Das Ypsilon** (von Alexa und Lukas)

Ein dickes dummes Ypsilon  
ging einmal zum Telefon.

Es quiekte: »Yspi Ypsi Ypsilo

Ich muss jetzt gleich aufs Ypsiklo  
mit meinem Ypsi Ypsi Po.«





**Zett und Vau** (von Zeina)

Es war einmal ein Z, das schwamm auf dem Meer.  
Und es eine Sonne gesehen, die schwamm auf dem Wasser.  
Und was kam da aus dem Nebel. Ein V das war voller Herzen.  
Ein glückliches V. Das V ist ein Mann und das Z ist die Frau.  
Die haben sich verliebt.



Z-Geschichte

Es war mal ein Geist, eine Schlange und ein Krokodil. Die wohnten alle in einem Z. Das war ein Tierpark. Und es gab ein sehr starkes Tier. Das war ein Pinguin. Und noch ein Tiger. Und alle bissen sich.

Das Bälle-Z (von Kingson)

In meinem Z rollen Bälle und dann sind sie weg. Ein kleiner Junge sagt: »Hallo Z, wie geht es dir?«. Das Z sagt: »Gut, hier gibt es keine Gefahr. Wenn die Polizei kommt, habe ich keine Angst. Die Feuerwehr muss Feuer löschen. Das finde ich gut.«

ZZ

Z

Q H M N O P Q R S T U V W X Y Z

### Die Wolke und die Buchstaben (von Kaya)

Die Wolke und die Buchstaben trafen sich auf dem Markt. Dort kauften sie etwas. Lollis. Auch einen Regenbogen mit zwei Herzen. Zwei Monde. Und Schneeflocken vom Himmel. Dann kamen sie an eine Blumensonne. Dort sahen sie eine Flocke und eine Maschine. Und einen Apfelbaum. Aus der Maschine kam ein Teich raus und jetzt ist die Geschichte zu Ende.



FamilienZentrum  
Niehler Elternverein e.V.

### Flocke (von Jana)

Es war einmal ein H, das ging durch den Schnee.  
Da sah es keinen einzigen Stern  
Deswegen hat es den Wind nach rechts und links geschoben  
Aber den Wind kann man nicht verschieben, er ist durchsichtig.  
Danach hat es immer noch keinen Stern.



BILDGANA

KUNSTE  
ÖFFNEN  
WELTEN



Kultur  
macht STARK  
Bündnisse für Bildung



Liebe Kinder und Erwachsene, liebe Leser\*innen,

von klein auf besteht unsere Welt aus Buchstaben. Oftmals brauchen wir nur einen Laut, um unsere Freude (A!) oder unser Erstaunen (O?) oder unsere Empörung (P!) auszudrücken. Mit Buchstaben nehmen wir unsere Welt wahr und lernen in unterschiedlichen Geschwindigkeiten, unsere Wünsche und Bedürfnisse in Buchstaben oder Wörtern auszudrücken. Dabei vergessen wir gerne, dass jeder Buchstabe schon eine eigene kleine Welt für sich, ein eigener kleiner Kosmos ist, der voller Geschichten stecken kann. Und in jeder Sprache anders aussieht, seine wunderbaren Eigenheiten hat.

Wir sind diesmal im Rahmen der »Köstlichkeit der Sprache« auf eine Buchstaben-Entdeckungsreise durchs Alphabet gegangen. Auf großem Papier wurden gemeinsam Buchstaben gezeichnet und gemalt: Manche entpuppten sich als Schloss oder Haus, andere wiederum als Rutsche, manche Buchstaben verliebten sich einander und einige verkleideten sich einfach als andere Buchstaben. Viele der Geschichten haben wir ausgedruckt und in unser »Geschichten-Dingsda: Geschichten zum Mitnehmen« gelegt, das die Kinder eigens dafür gebaut haben. Mit offizieller Einweihung – ein richtig schöner Moment.

Manche der Geschichten aus diesem Buch haben Sie vielleicht bei der »Kamishibai«-Aufführung schon gehört: Zu jeweils drei gemalten Buchstaben-Bildern erzählten die Kinder frei – die Bilder steckten sie für alle sichtbar in einen Holzrahmen, der die Form eines kleinen Theaters hat.

Viele Geschichten wiederum ließen sich dazu erzählen, was wir mit Ihren Kinder auf dieser Buchstabenreise alles an Lustigem, manchmal auch Ernstem erlebt haben. Immer aber war es wunderbar, mit den Kindern auf dieser Reise durch unsere Sprachen zu sein! Ihnen und Euch mindestens genauso viel Spaß und Freude beim Durchblättern dieses Buches wünschen

Andrea Karimé und Simone Scharbert.



**Das Treppen-A (von Julius)**

Die rechte Tür führt zu meiner Mama und zu mir. Und hier links geht's zu Jopi. Und wir sind gerade hochgegangen in meine Tür und haben auf einer Treppenstufe viel Glitzer und Sterne gefunden. Als wir rausgegangen sind, war auch an der Decke wir runtergegangen und sind schwimmen im rechten Bein vom A gegangen. Da kann man auch hüpfen.





A

A

A

A

**Das A, das nur Nein sagte** (von Emilia, Alexa, Zeina)

Das A, das nur Nein sagte, traf einmal ein A, das nur Ja sagte. Die beiden pflückten Blumen und gerieten in Streit. Das war lustig, weil nur noch NEIN JA NEIN JA NEIN JA NEIN JA NEIN JA zu hören war. Dann kam das »Stop! Ich will das nicht!«-A. Und dann kam auch noch Lilifee und sagte mit herrlich feiner Stimme: »Oh, warum streitet ihr euch denn? Es ist doch so ein herrlicher Sommertag!« Da war die Geschichte aus.

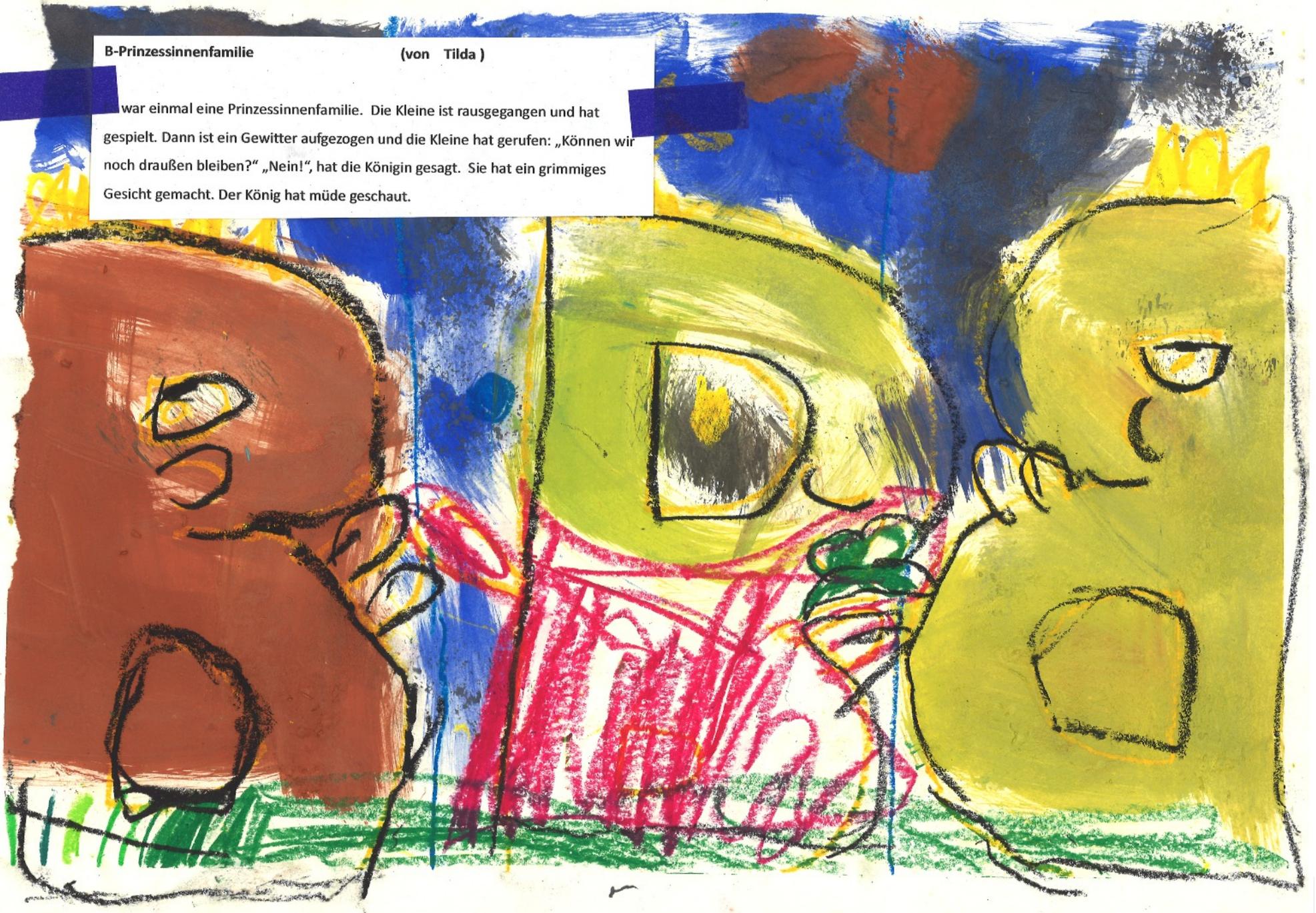


A

B-Prinzessinnenfamilie

(von Tilda)

war einmal eine Prinzessinnenfamilie. Die Kleine ist rausgegangen und hat gespielt. Dann ist ein Gewitter aufgezogen und die Kleine hat gerufen: „Können wir noch draußen bleiben?“ „Nein!“, hat die Königin gesagt. Sie hat ein grimmiges Gesicht gemacht. Der König hat müde geschaut.



كان في حرفه لته و حافه مره وامراه ملوه آله  
الجميله كان اسمها A.  
له كان يريد ان يتجوزها لـ A.  
اشغافه A كانوا ملوين. A كانته تريد ان تتجوز له.  
تجوزوه في آله وتبل وأصدقائهم أتوا إلى العرس.  
A خلقت وأنجبت طفل. وتبادلوا القبل.  
وفي بعض A كان في طفل اسمه ن

LOVE HOPE PEACE

B

Das ist Russisch!

B B

Das B (von Zeina)

Erst kommen Schlangen und fressen die Menschen auf. Sie wollten auch Blumen aufessen. Und dann haben sie aber Blätter gefunden und haben sie gefressen. Später haben sie ein B gegessen und dann waren sie bei Oma und Opa. Und dann ist die Prinzessin Sissi zum Papa gegangen: »Hier sind ganz viele Schlangen und viele Blumen.« Dann kam ein Monster und ein Hai und die Polizei machte sie im Gefängnis geheim.

B



Das Rutsch-C (von Charlotte)

Die Bella ist gerade die bunte Treppe hoch gegangen und dann rutscht sie da  
entlang. Immer wieder. Und dann geht sie nach Hause.



CHA



**The C (by Emilia)**

Once there was a C. It wanted to go to the zoo. On a meadow it saw lots of beautiful flowers. The C took a smell at the flowers and they smelled very good. It picked a flower and went on. All of a sudden, the flower was gone! Oh dear! The C tried to perform magic and conjured itself into the elephant park. And then it looked at the elephants and went on to the giraffes. And it looked at many more animals in the zoo. The end.

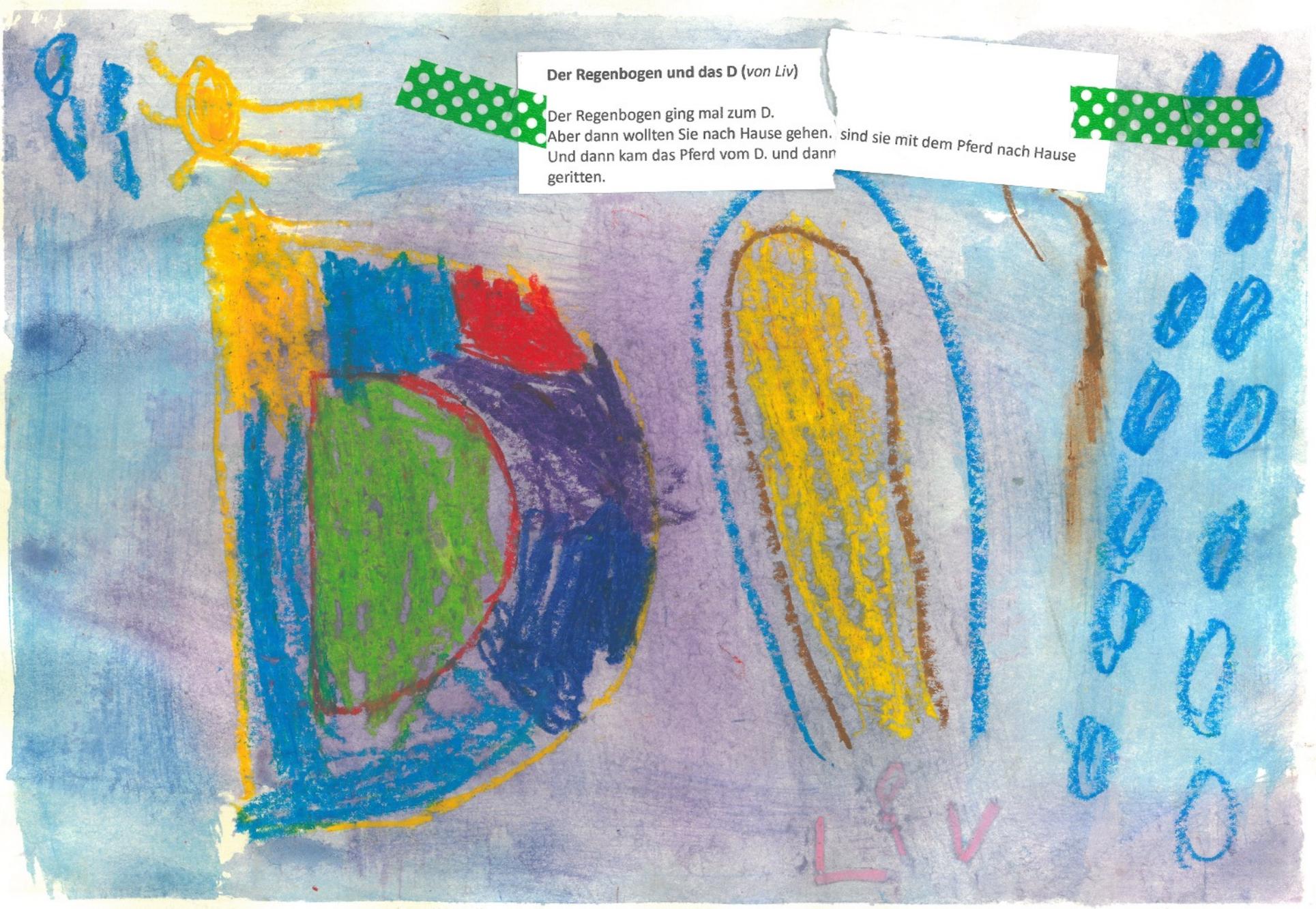
**Das C (von Emilia)**

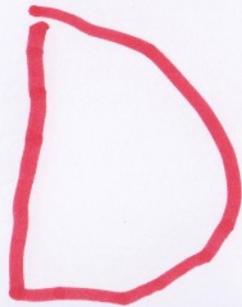
Es war einmal ein C. Das wollte zum Zoo gehen. Auf einer Wiese hat es viele schöne Blumen gesehen. Das C hat daran gerochen und die Blumen rochen sehr lecker. Es pflückte eine und ging weiter. Auf einmal war die Blume weg! So ein Schreck! Das C probierte, ob es zaubern kann und zauberte sich zu den Elefanten. Und dann schaute er sich die Elefanten an und ging weiter zu den Giraffen. Und schaute sich noch viele Tiere an. Ende.

C

**Der Regenbogen und das D (von Liv)**

Der Regenbogen ging mal zum D.  
Aber dann wollten Sie nach Hause gehen. sind sie mit dem Pferd nach Hause  
Und dann kam das Pferd vom D. und dann  
geritten.



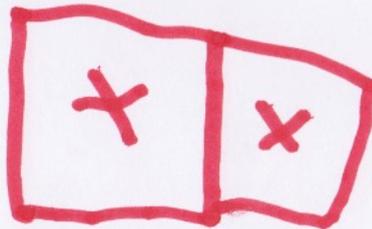


Das Tee-D und Kakao-M (von Liv)

Das D ging mal zum I. Das D fragte: »Willst du mit mir nach Hause kommen?« Das I sagte: »Gerne.«  
Das D machte einen Tee für beide und dann ist die Geschichte zu Ende.

Das M ging mal zum I. Das M sagte: »I magst du mit mir nach Hause kommen?« Das I sagte:  
»Gerne«. Das M machte einen Kakao und dann ist die Geschichte zu Ende. Gleiche Geschichte nur  
mit einem anderen Getränk.

Das ist Russisch!



D

DAS  
BILD KAJA

Der Esel der Eis essen wollte (von Tilda)

Ein Esel ist zum Eisstand gegangen und hat sich zwei Eis gekauft.  
Mit Waffel. Dann ist er zu seinem Freund gegangen und sie haben  
Kakao getrunken und das Eis aufgegessen. Und dann hat das E  
beim anderen E übernachtet. Am nächsten Morgen haben sie den Esel  
besucht.



E e

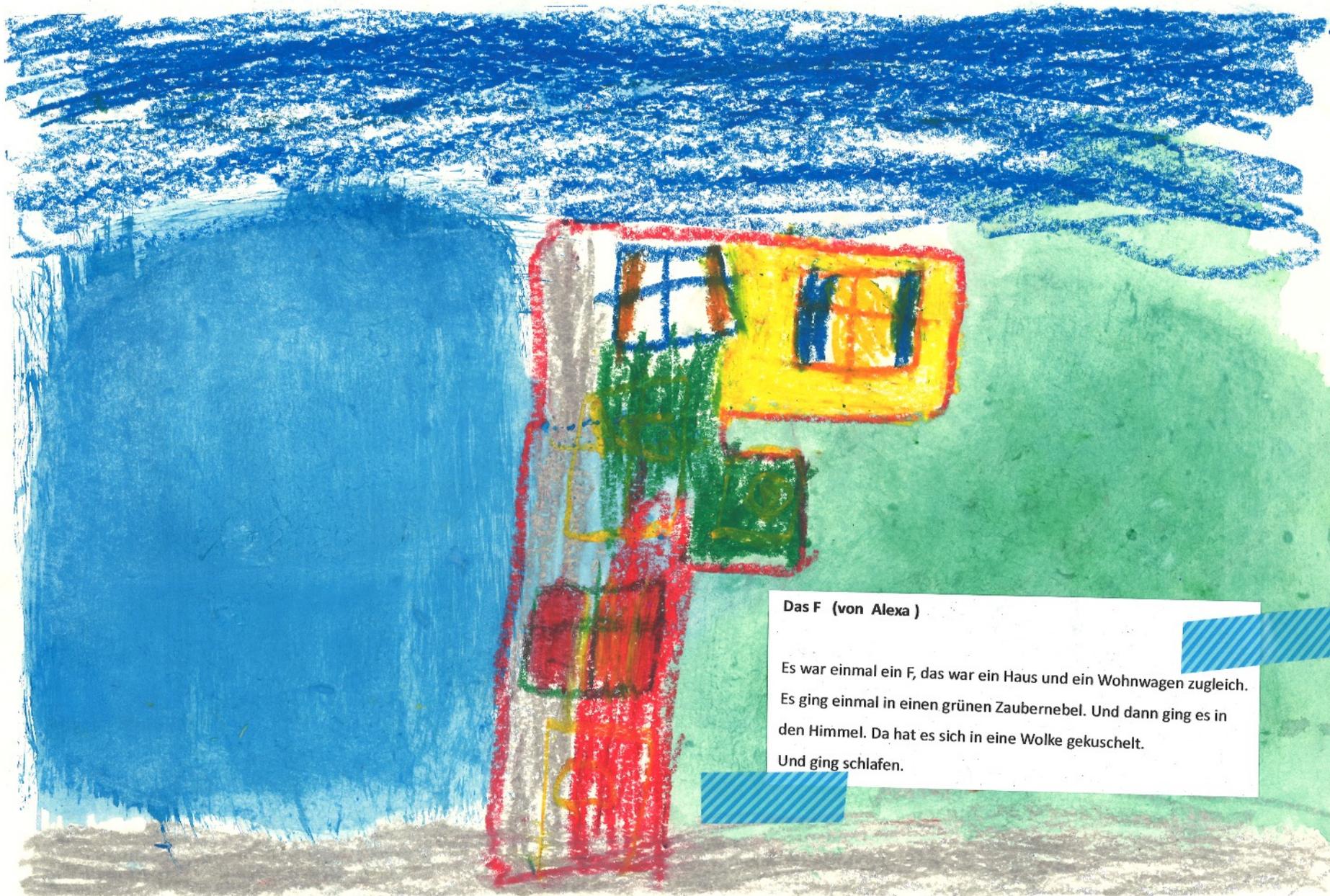
**Das Elefanten-E** (von Jonah)

Ein Elefant wohnte in einer Höhle. Die Höhle sah aus wie ein E. Und der Elefant frisst Heu. Sein Freund der Esel spielte gerne Fangen. Er war sehr schnell. Und fleißig. Der Baby-Elefant spielte auch mit. Er war auch sehr schnell.

Fil bir mağarada yaşıyormuş. Mağara E harfine benziyormuş. Fil saman yiyormuş. Filin arkadaşları Eşek yakalmaq oynamayı çok seviyormuş. Minik Bebek-Filde bu oyunu çok seviyormuş. Bu oyunu oynarken çok hızlıydı.

E

E



**Das F (von Alexa)**

Es war einmal ein F, das war ein Haus und ein Wohnwagen zugleich.  
Es ging einmal in einen grünen Zaubernebel. Und dann ging es in  
den Himmel. Da hat es sich in eine Wolke gekuschelt.  
Und ging schlafen.



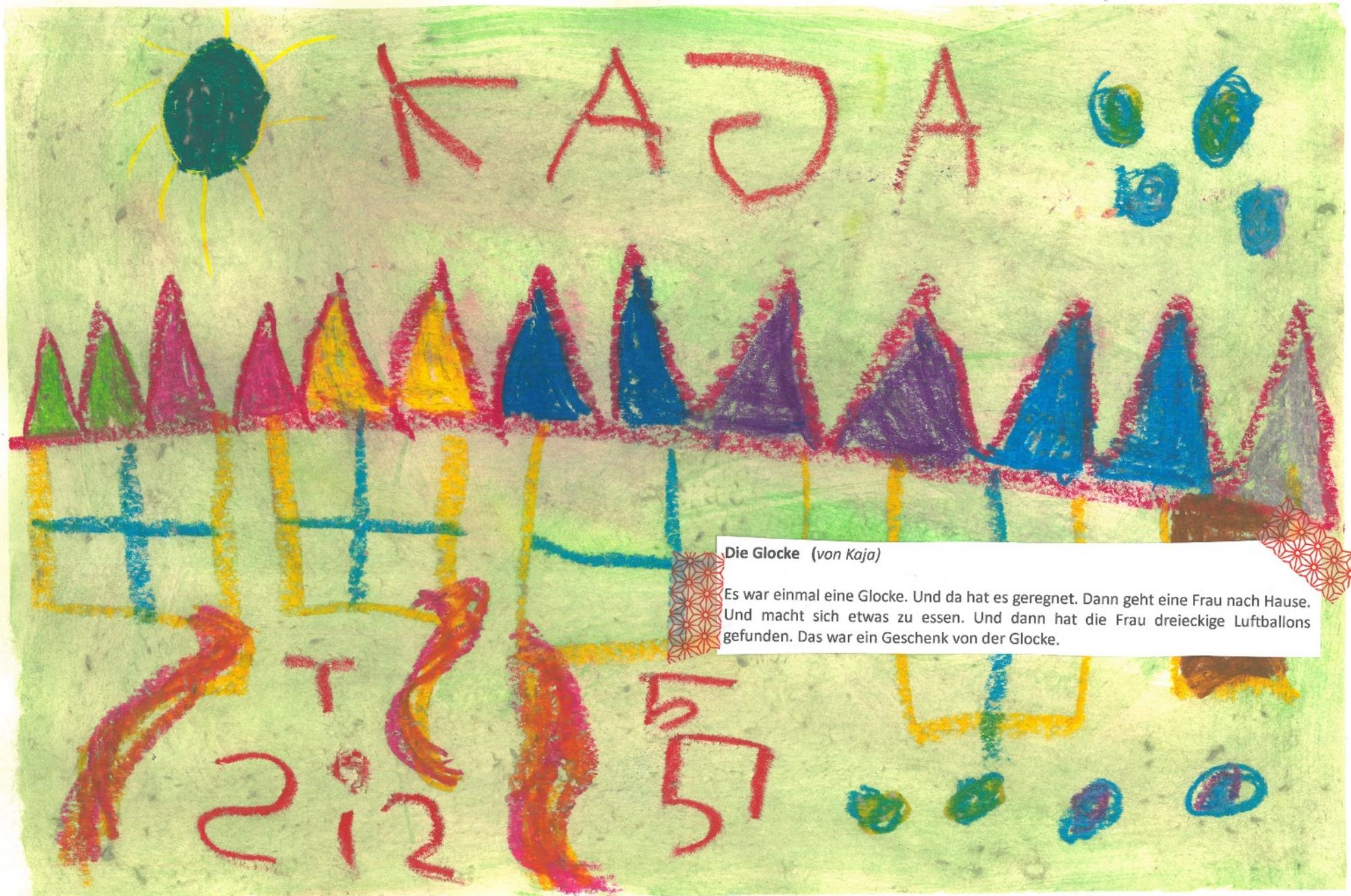
**Die Geschichte von der Kakerlaken Raupe (von Jana)**

Es war einmal eine Kakerlaken-Raupe, die ging ins Haus und fraß Salat. Das Haus sah aus wie ein F.  
Dann kam Besuch. Das ist der Papa und dann gingen sie in den Wald und suchten Essen. Dann  
kochte der Papa und die Mama kuckte Fernsehen. Dann aßen sie. Und dann ist die Geschichte zu  
Ende.



Das ist Russisch!





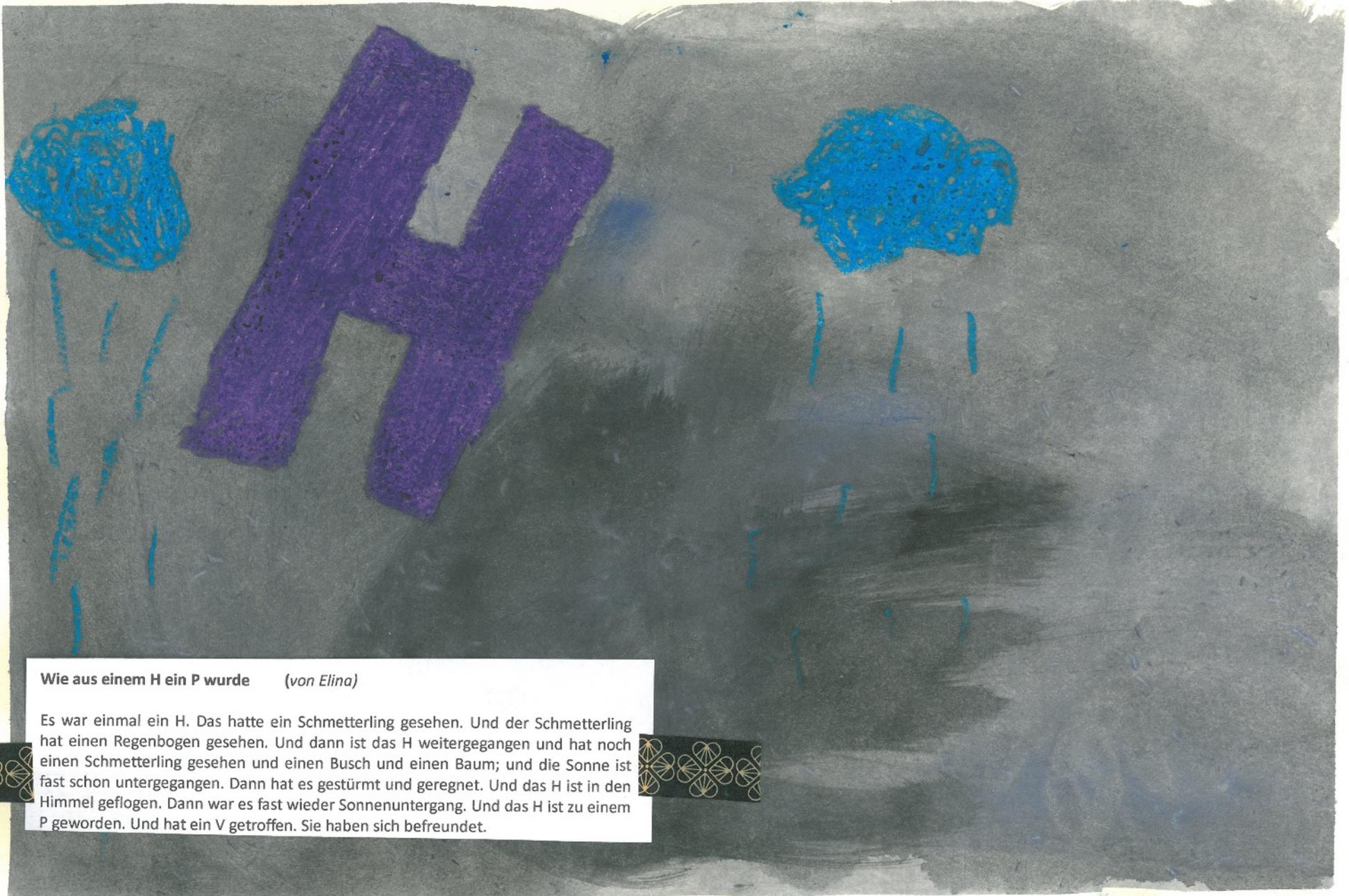
**Die Glocke (von Kaja)**

Es war einmal eine Glocke. Und da hat es geregnet. Dann geht eine Frau nach Hause. Und macht sich etwas zu essen. Und dann hat die Frau dreieckige Luftballons gefunden. Das war ein Geschenk von der Glocke.



**Das See (G) und das S (von Liv)**

Das See (G) ging einmal zu einem S und dann hat das See (G) gesagt: »Willst du mit mir auf den Spielplatz gehen?« Dann sind sie dahin gegangen. Ein Junge traf die beiden, musste aber erst noch einkaufen. Als er wieder zum Spielplatz kam, waren das See (G) und das S schon weg und haben beieinander übernachtet. Und Jonathan und Liv sind verliebt. Jana und Liv sind auch verliebt.



**Wie aus einem H ein P wurde** (von Elina)

Es war einmal ein H. Das hatte ein Schmetterling gesehen. Und der Schmetterling hat einen Regenbogen gesehen. Und dann ist das H weitergegangen und hat noch einen Schmetterling gesehen und einen Busch und einen Baum; und die Sonne ist fast schon untergegangen. Dann hat es gestürmt und geregnet. Und das H ist in den Himmel geflogen. Dann war es fast wieder Sonnenuntergang. Und das H ist zu einem P geworden. Und hat ein V getroffen. Sie haben sich befreundet.



**Hornhecht** (von Jonathan)

Es war einmal eine Meerjungfrau, die hieß, Anna.  
Die liebte ihr Korallenriff und die Fische, die sich  
darin tummelten.  
Dann ist sie nach Hause geschwommen und hat Seeblumen  
für ihre Mama gepflückt.  
Dann hat sie einen Fisch gesehen, der mit einer Schildkröte  
Gassi gegangen ist. Dann haben sie geangelt. Dann ist ein riesengroßer  
Fisch gekommen und hat den Köder gefressen.  
Aber es war ein seltener Fisch: Der Hornhecht.  
Deshalb haben sie ihn frei gelassen.

LOVE HOPE PEACE LOVE



یکی بود یکی نبود

یه پری دریایی بود به اسم آنا.

آنا خانم ماهیها و مرجانهای دریایی رو خیلی دوست میداشت.

یه روز که داشت شنا میکرد که بره خورشون برای مامانش یه دونه نیلوفر ابی کنده بود.

بعدش توی راه که میرفت چشمش به یه ماهی افتاد که داشت با لاک پشتش قدم میزد.

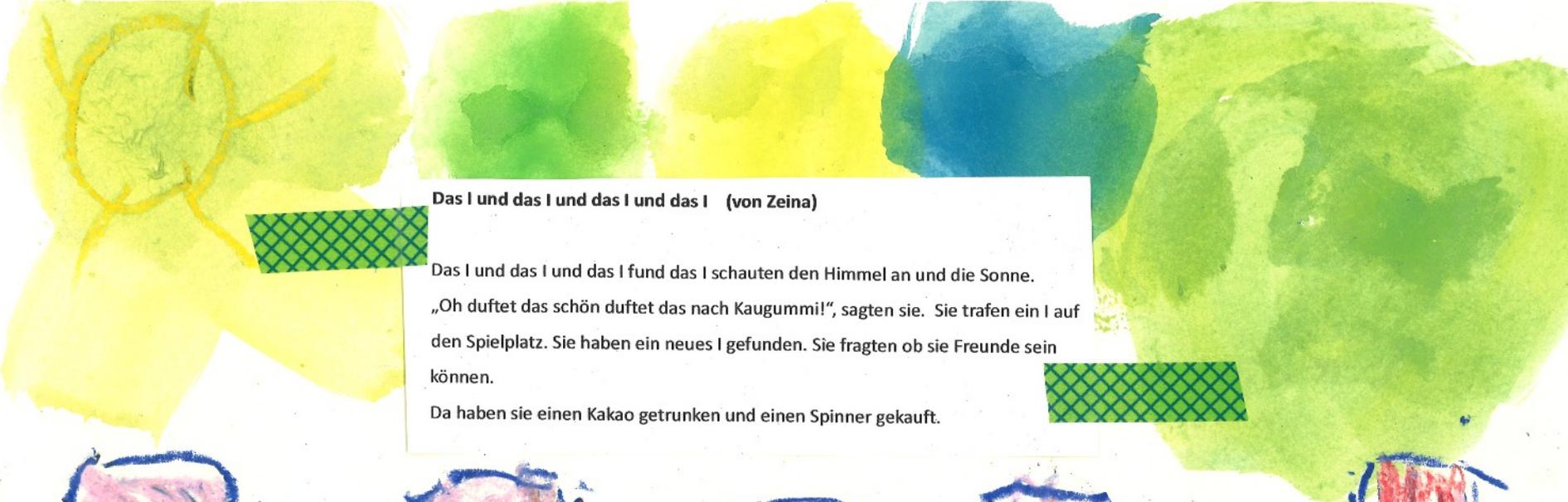
بعدش با هم میرن ماهیگیری.

بعدش یه ماهی خیلی بزرگی اومد و طعمه قلاب رو خورد..

اما این ماهی خیلی ماهی عجیبی بود اون یه اره ماهی بود

بخاطر همین اونو ولش کردن.

H



Das I und das I und das I und das I (von Zeina)

Das I und das I und das I und das I schauten den Himmel an und die Sonne.

„Oh duftet das schön duftet das nach Kaugummi!“, sagten sie. Sie trafen ein I auf den Spielplatz. Sie haben ein neues I gefunden. Sie fragten ob sie Freunde sein können.

Da haben sie einen Kakao getrunken und einen Spinner gekauft.



Das ist Russisch!

И

**I-Boot (von Tilda)**  
Es war einmal ein I, das stieg in ein Boot. Dann konnte es nicht mehr aus dem Boot raus. Dann nannten die I-Freunde es I-Boot. Dann kam Rauch aus dem Boot. Und das war Regen. Sie freuten sich, dass sie eine Erfrischung hatten. Sie sind wieder an Land gesegelt. Und haben sich ausgeruht. Und das I konnte wieder raus. Ende der Geschichte.

昔々、あるところにいとと言う男がいました。ある日いとが小船にに乗りこみ沖に出ると、

どうしてもその船から降りることができなくなってしまったそうだ。人々はそれを、いとの小舟と呼ぶようになったそう。ある日雨が降ると、小舟に乗っていた者たちは、久々のリフレッシュに喜んだ。いつの日か再び岸にたどり着くことができた彼らは、たいそう喜んだそうだ。そしていとも舟から降りることができたそう。おしまい。

I



**Bruder Jott und Kumpel Jott gehen spazieren ( von Kingson )**  
Bruder Jott und Kumpel Jott gehen spazieren. Kumpel Jott sagt:  
„Hey, dieser Sommer ist so cool!“  
„Ja!“, sagte Bruder Jott, „dass wir immer hier hingehen können!“  
Es schön wie am türkisblauen Meer.

**Die J-Rutsche** (von Tilda)

Es waren einmal ganz viele Buchstaben in einem Schwimmbad. Die planschten und lachten und rutschten. Und sie hüpfen in die Höhe von der Rutsche. Mit einem Platsch platschten sie in Wasser. Und dann schwammen sie durch die Klapptür ins Freibad. Und sie tauchten unter Wasser. Der Bademeister-Buchstabe sagte: »Jetzt ist es aus mit Schwimmbad!« Also zogen sich alle Buchstaben wieder an und gingen nach Hause. Ende der Geschichte.





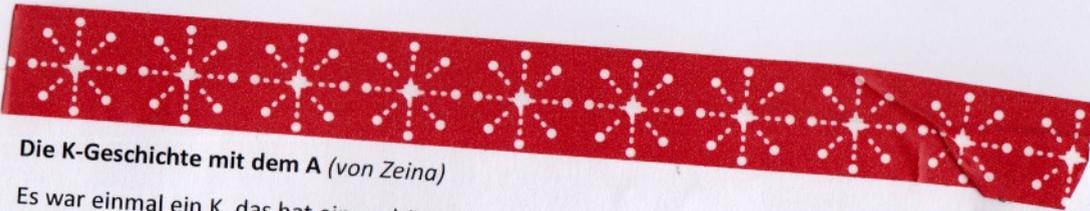
**K-Geschichte von Kingson**

Das ist ein K und der sagt: „Hallo, ist da jemand?“  
Nein, da ist keiner! „Ok, dann lass ich es lieber!“, sagte das K.

A  
N



K



**Die K-Geschichte mit dem A (von Zeina)**

Es war einmal ein K, das hat eine schöne Frau gesehen. Die schöne Frau war ein A. Das K wollte das A heiraten. Das A hatte tolle Lippen. Da hat das A gedacht, sie will das K auch heiraten. Im Hotel heirateten die beiden. Die Gäste waren Freunde. Das A war auch schon schwanger. Und sie bekamen ein Baby. Und sie haben sich auf die Lippen geküsst. Im Bauch vom A war ein N.

K



**Das Verkehrt-Herum-L (von Liv)**

Das L ist mal zum Verkehrt-Herum-L gegangen. „Du bist ja Verkehrt-Herum!“  
„Ja!“ „Mach nichts. Willst du bei mir übernachten?“  
So wurden sie Freunde und haben Kaffee getrunken und Kakao!

Et war emol en Lillilu, dat hieß Lukas.  
Es sprochen: Illukaw. Das war Lukassproch un bedükt:  
»Ich möch ,ne Kaffee.«

Lukas Lillilu (von Lukas)

Es war einmal ein Lillilu, das hieß Lukas.  
Es sagte: »Illukaw.« Das war Lukassprache und  
bedeutet: Ich möchte einen Kaffee.

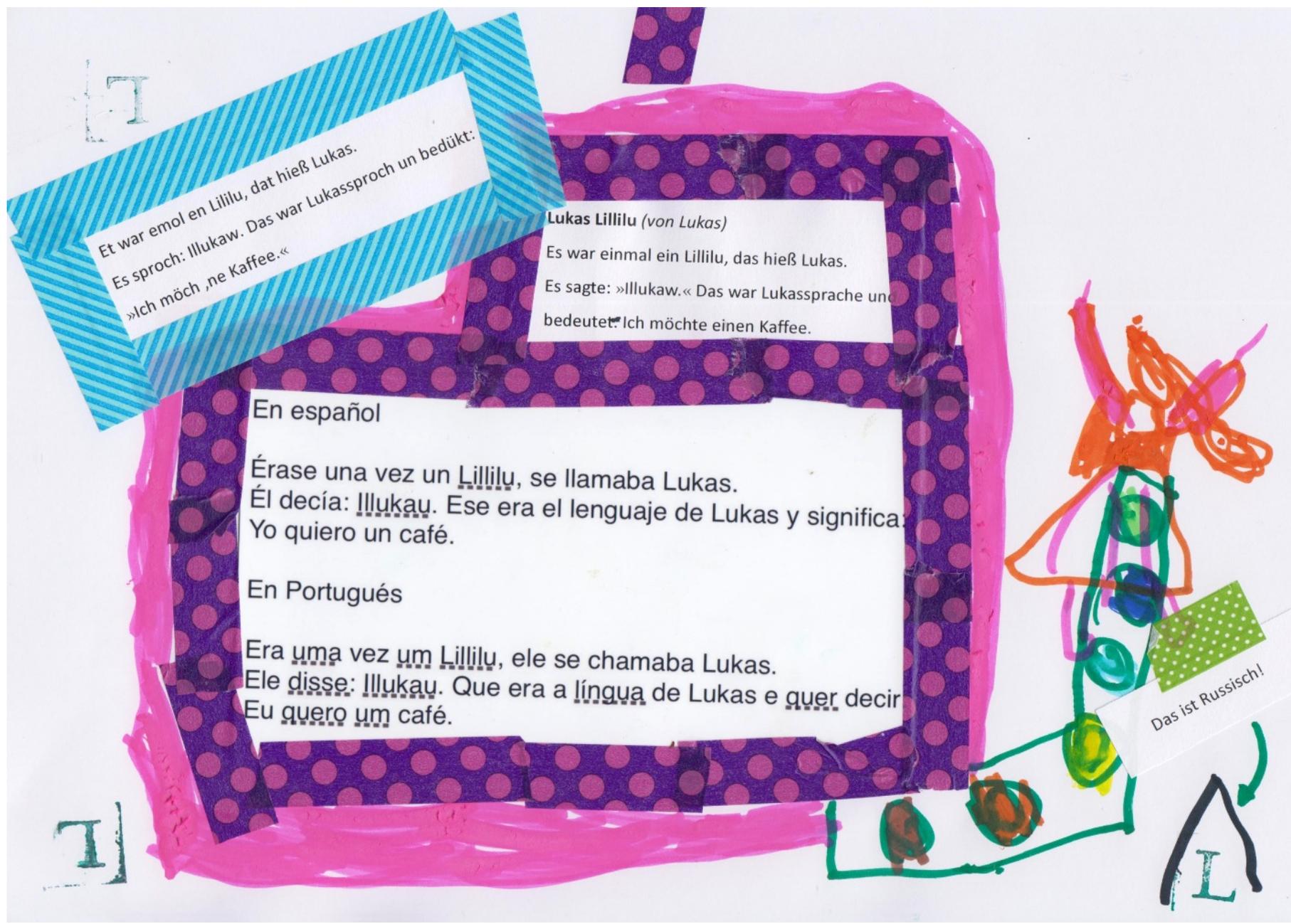
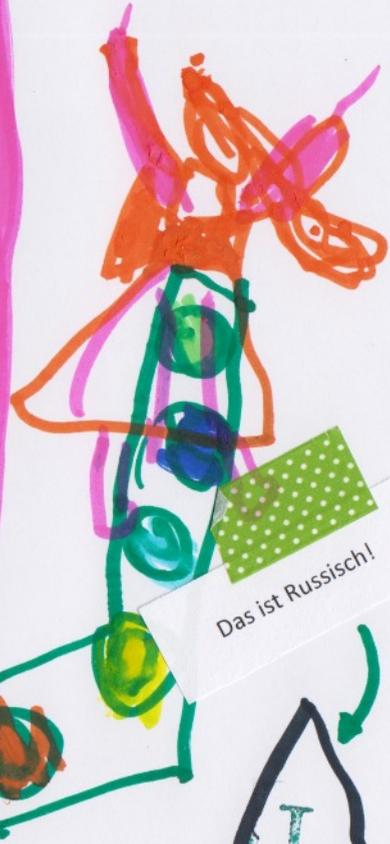
En español

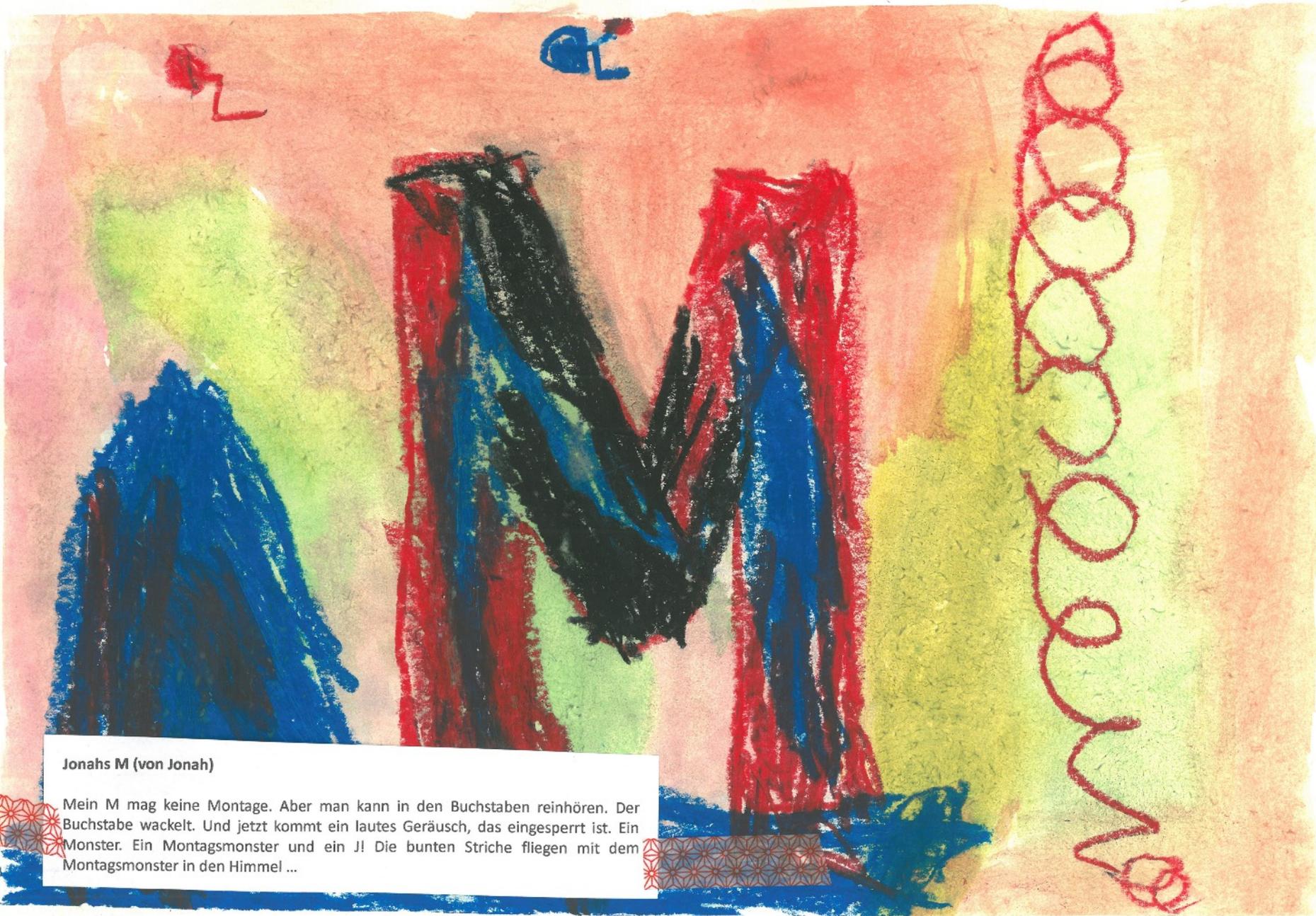
Érase una vez un Lillilu, se llamaba Lukas.  
Él decía: Illukaw. Ese era el lenguaje de Lukas y significa:  
Yo quiero un café.

En Português

Era uma vez um Lillilu, ele se chamaba Lukas.  
Ele disse: Illukaw. Que era a língua de Lukas e quer decir  
Eu quero um café.

Das ist Russisch!





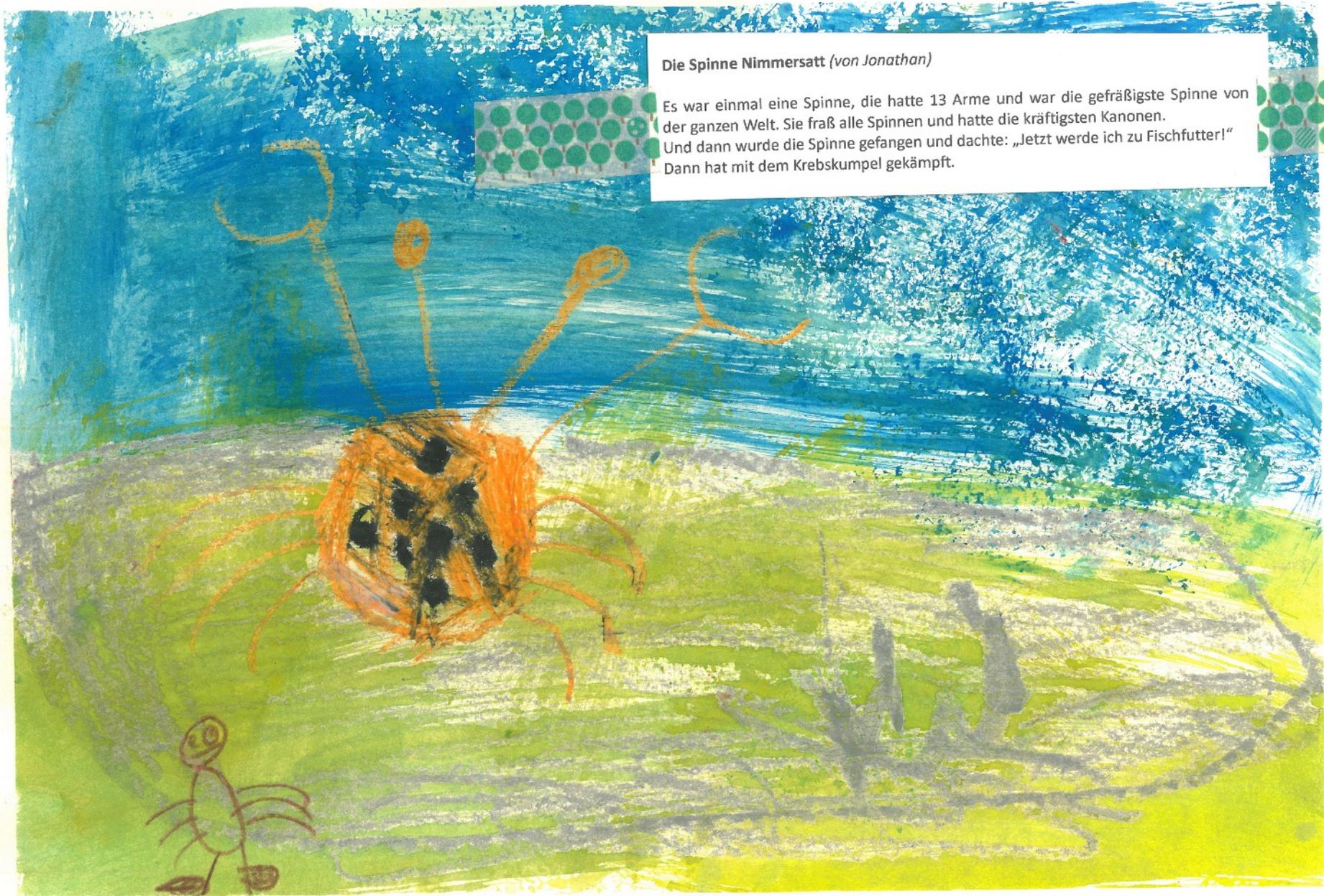
**Jonahs M (von Jonah)**

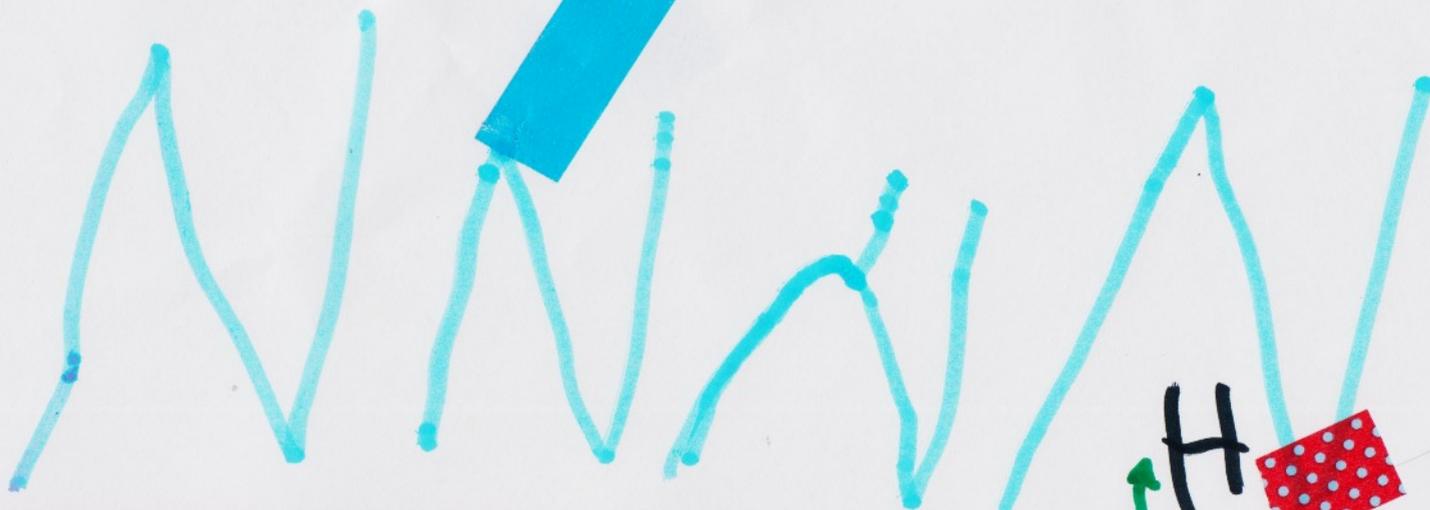
Mein M mag keine Montage. Aber man kann in den Buchstaben reinhören. Der Buchstabe wackelt. Und jetzt kommt ein lautes Geräusch, das eingesperrt ist. Ein Monster. Ein Montagmonster und ein J! Die bunten Striche fliegen mit dem Montagmonster in den Himmel ...



**Die Spinne Nimmersatt** (von Jonathan)

Es war einmal eine Spinne, die hatte 13 Arme und war die gefräßigste Spinne von der ganzen Welt. Sie fraß alle Spinnen und hatte die kräftigsten Kanonen. Und dann wurde die Spinne gefangen und dachte: „Jetzt werde ich zu Fischfutter!“ Dann hat mit dem Krebskumpel gekämpft.





Das ist Russisch!



**Dinosaurier-Tierpark im N** (von Jonathan)

Hier können die Tiere hochklettern und mit der Möhre werden sie gefüttert. Mit einer Rutsche können sie ganz schnell runterrutschen. Da verheddern sie sich in einem Spinnennetz und dann werden die in ein kleines Häufchen verwandelt. Und dann werden sie zu einer Spinne. Die Spinne »Nimmersatt«, die wird niemals satt. Das ist die Riesenspinne nimmersatt. Die Schmetterlinge heißen »Fritz« und »Fratz«. Und der gewöhnliche und der ungewöhnliche Marienkäfer wohnen auch da: »Gewöhnli« und »Ungewöhnli«.



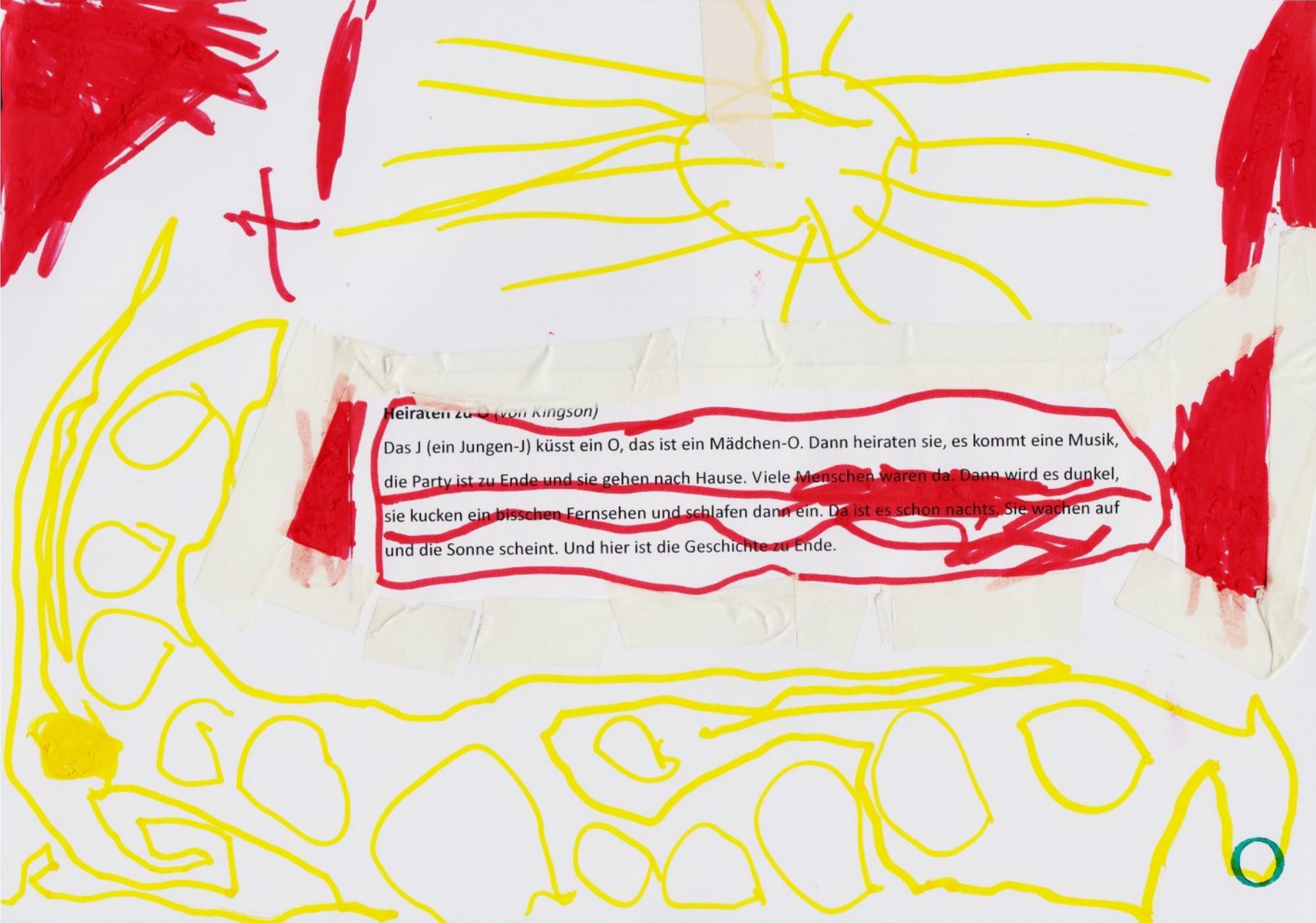
N

**Der Wohnwagen der wie ein O aussieht (von Emilia)**

Die Kinder wollten mit dem Wohnwagen der wie ein O aussieht zu Oma und Opa fahren.

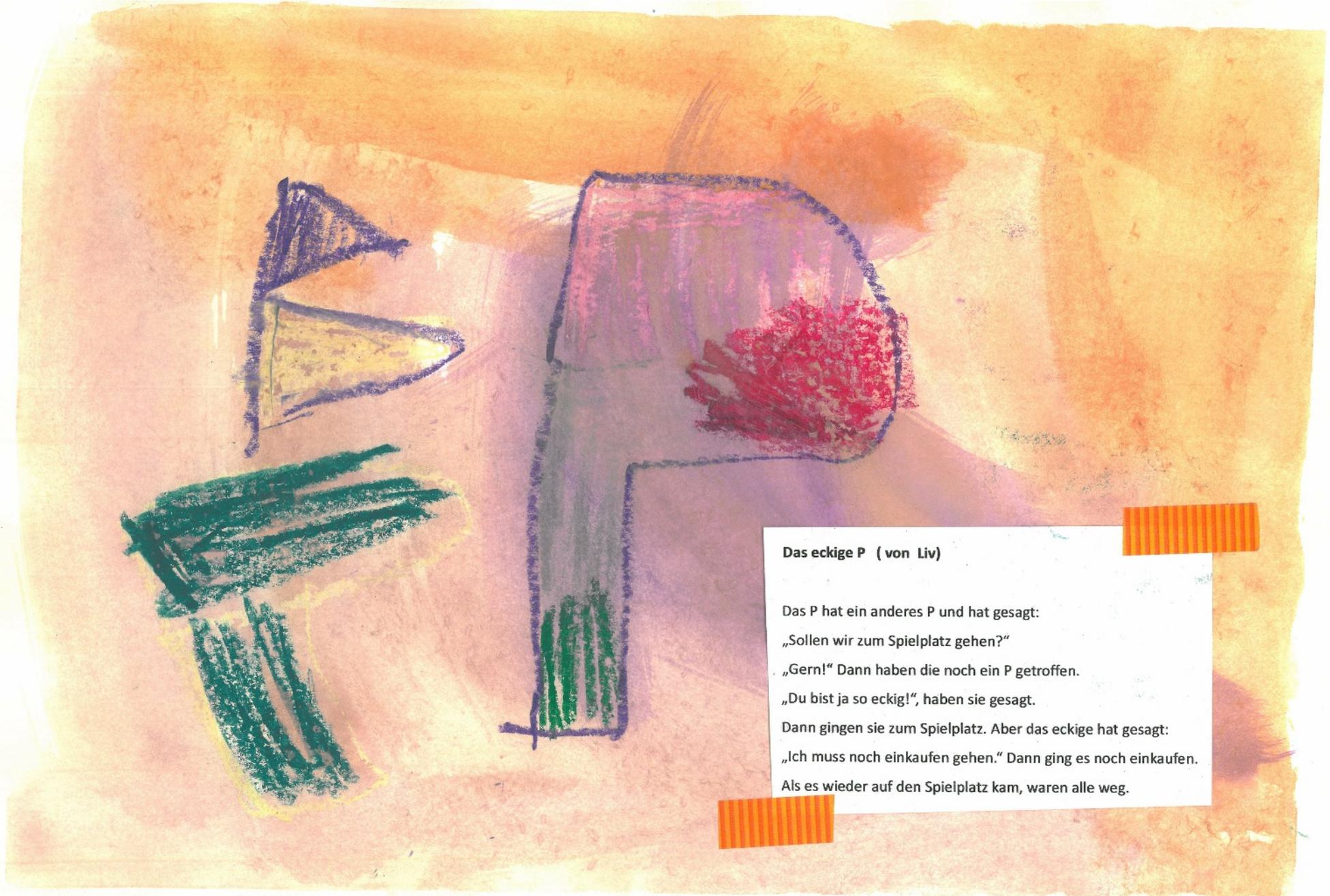
Da mussten sie am Märchenland vorbei. Und da hatten sie den Monsterberg gesehen, vor dem alle Angst hatten. Die 2 Kinder im Wohnwagen hatten natürlich auch Angst. Und deswegen hatten sie ihrem Papa gesagt: „Fahr schnell an dem Berg vorbei. Dann nach dem Berg mussten sie noch ein bisschen die Straße lang fahren. Und dann waren sie bei Oma und Opa.“



A hand-drawn illustration on a white background. At the top center is a sun drawn with yellow lines radiating from a central circle. To the left and right are large, dense red scribbles. Below the sun is a yellow outline of a face with large, empty eye sockets. The text is written on a piece of yellowed paper that is taped to the page. The text is enclosed in a red scribbled border. The text itself is black and reads: "Heiraten zu O (von Kingson) Das J (ein Jungen-J) küsst ein O, das ist ein Mädchen-O. Dann heiraten sie, es kommt eine Musik, die Party ist zu Ende und sie gehen nach Hause. Viele Menschen waren da. Dann wird es dunkel, sie kucken ein bisschen Fernsehen und schlafen dann ein. Da ist es schon nachts. Sie wachen auf und die Sonne scheint. Und hier ist die Geschichte zu Ende."

**Heiraten zu O (von Kingson)**

Das J (ein Jungen-J) küsst ein O, das ist ein Mädchen-O. Dann heiraten sie, es kommt eine Musik, die Party ist zu Ende und sie gehen nach Hause. Viele Menschen waren da. Dann wird es dunkel, sie kucken ein bisschen Fernsehen und schlafen dann ein. Da ist es schon nachts. Sie wachen auf und die Sonne scheint. Und hier ist die Geschichte zu Ende.



**Das eckige P ( von Liv)**

Das P hat ein anderes P und hat gesagt:

„Sollen wir zum Spielplatz gehen?“

„Gern!“ Dann haben die noch ein P getroffen.

„Du bist ja so eckig!“, haben sie gesagt.

Dann gingen sie zum Spielplatz. Aber das eckige hat gesagt:

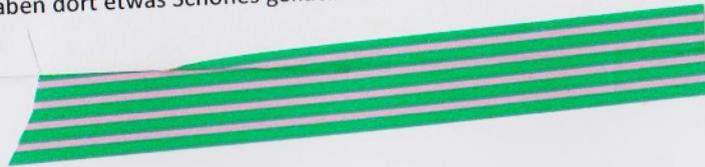
„Ich muss noch einkaufen gehen.“ Dann ging es noch einkaufen.

Als es wieder auf den Spielplatz kam, waren alle weg.



**Das Kind, das endlich ein Eis bekommen hat** (von Emilia)

Es war einmal ein P-Papa, der wollte seinem Kind ein Eis kaufen. Sie gingen zur Eisdiele und das Kind aß drei Kugeln Eis: Pistazie, Schokolade und Vanille. Und dann sind sie wieder nach Hause gegangen und haben dort etwas Schönes gekuckt. Ende im Gelände.



P A P A

G E I

P A P A

P O P O

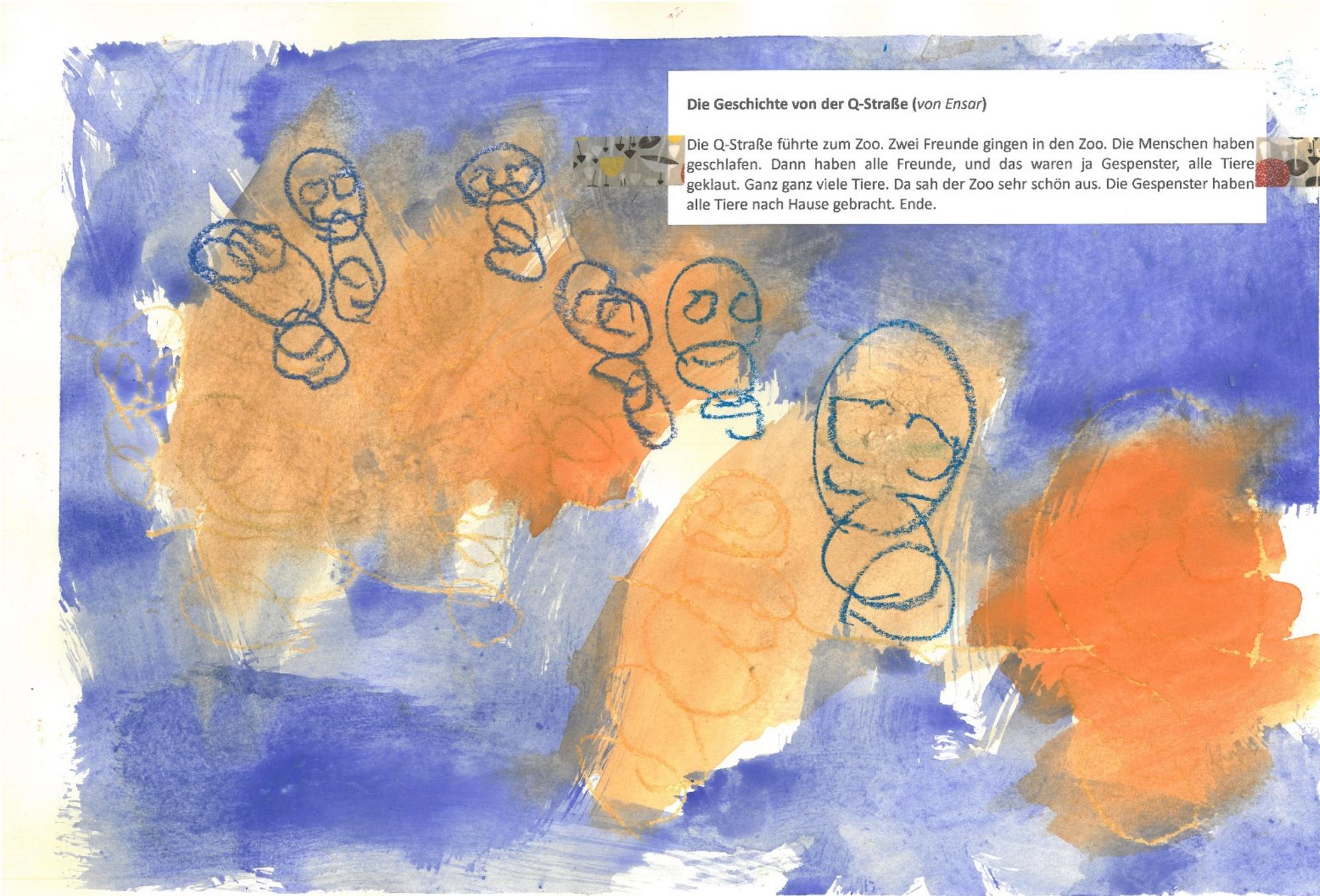
П



Das ist Russisch!

P,





**Die Geschichte von der Q-Straße (von Ensar)**

Die Q-Straße führte zum Zoo. Zwei Freunde gingen in den Zoo. Die Menschen haben geschlafen. Dann haben alle Freunde, und das waren ja Gespenster, alle Tiere geklaut. Ganz ganz viele Tiere. Da sah der Zoo sehr schön aus. Die Gespenster haben alle Tiere nach Hause gebracht. Ende.

**Der Popo-Kleiner** (von Ivana)

Das Q musste einmal pupsen, aber dann konnte es nicht mehr pupsen, bis ein bunter Pups kam. Und dann hat der Buchstabe oder wie er sonst heißt, gesagt: »Ich singe mal.« Und dann kam eine sehr schöne Prinzessin, die hieß Charlotte. Und dann hatte Charlotte ein sehr schönes buntes Kleid. Sie trug sehr viel Schmuck. Und sie hatte schöne Schuhe: Die waren gelb, bunt und mit einer roten Schleife. Und dann sagte Charlotte: »Warum pupst du bunt? Das ist ja ekelhaft!« Und dann hat Charlotte gesagt: »Ich will einen Prinz heiraten.« Dann kam Emilia. Und Emilia hatte das allerschönste Kleid, das noch nie jemand gesehen hat. Emilia war die Allerschönste.





Die Fische (von Liam)

Die Fische schwammen im Rillen-Meer und kämpften. Die Sonne schien. Die Fische wollten nirgendwo hin. Sie schwammen nur im Rillen-Meer. Die Fische hatten auch keinen Namen.





Das ist Russisch!

**Der R (von Ivana)**

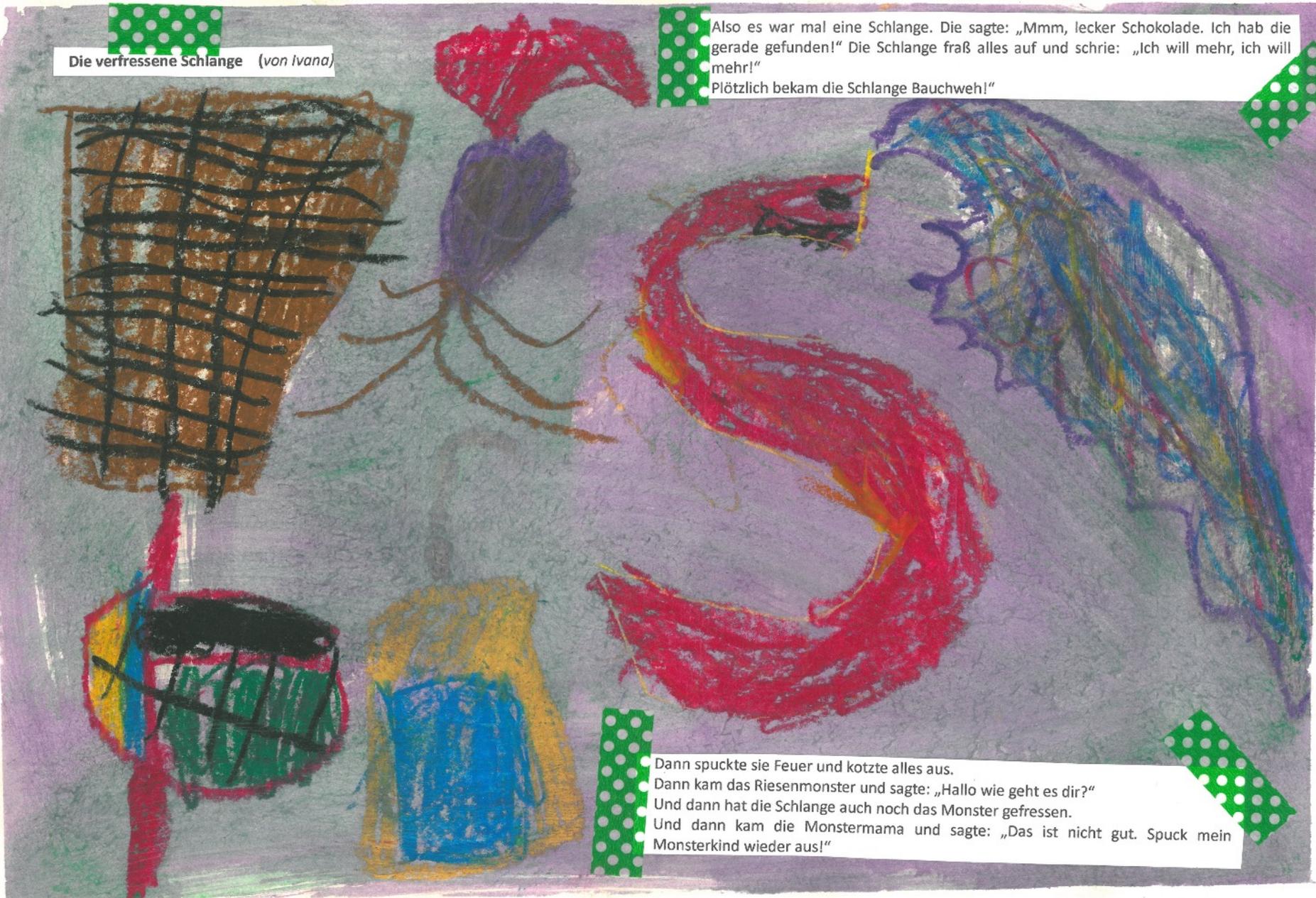
Der R war schön bunt. Das Herz und das Insekt waren nicht schön bunt. Der R wollte keine Farbe abgeben. Der R war ein Regenbogen-R. Und dann hat das Herz dem R eine Popo-Klatsche gegeben. Das Insekt sagte: »Ich gehe in den Bauch, wenn du den Mund aufmachst und piekse dich!« Da sagte der R: »Ihr seid Blödies!« Dann weinten sie, gingen weg und riefen die Mama-R an. Da haben sie sich wieder befreundet und alle wurden Regenbogen-Buchstaben.

R

Die verfressene Schlange (von Ivana)

Also es war mal eine Schlange. Die sagte: „Mmm, lecker Schokolade. Ich hab die gerade gefunden!“ Die Schlange fraß alles auf und schrie: „Ich will mehr, ich will mehr!“  
Plötzlich bekam die Schlange Bauchweh!“

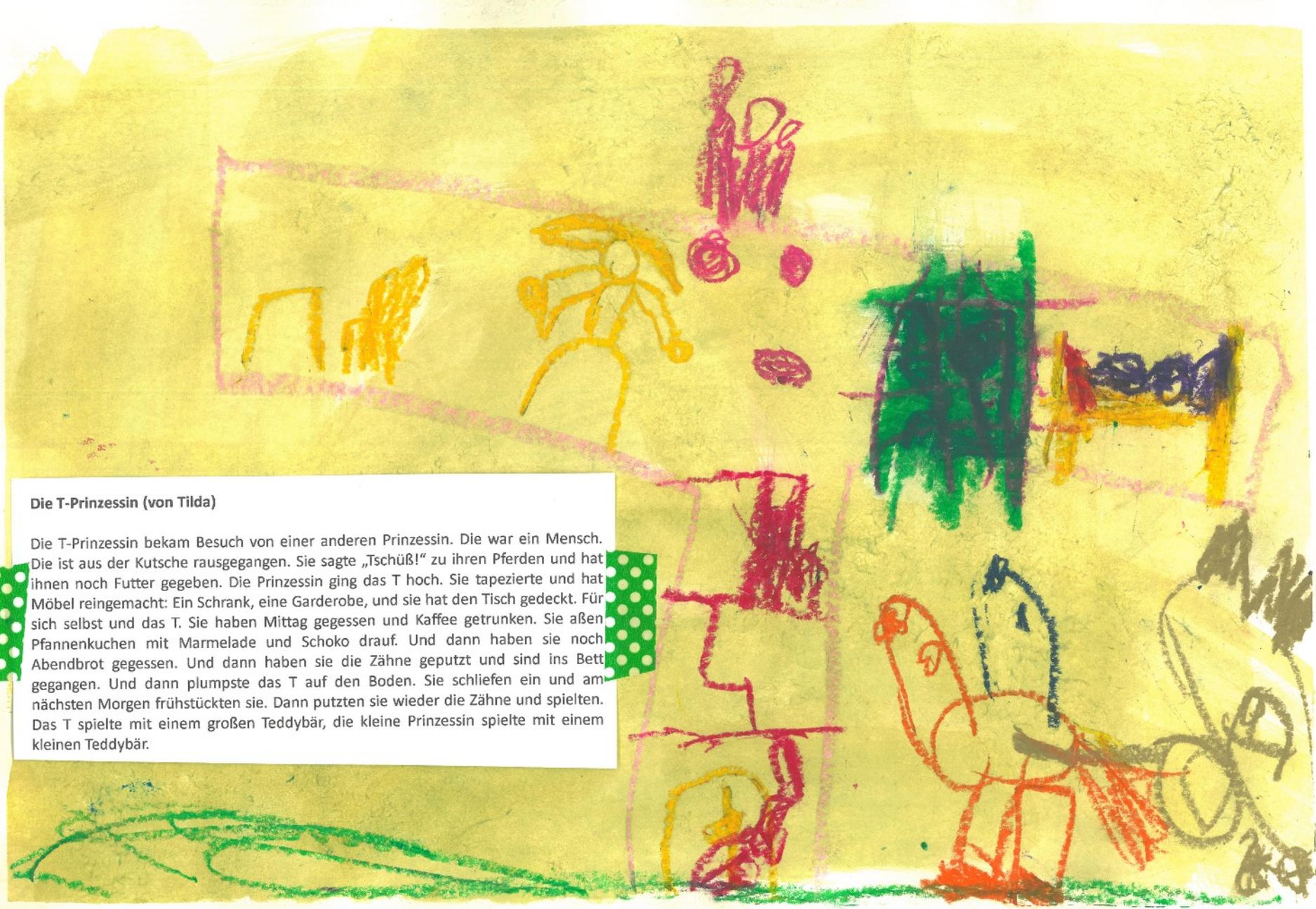
Dann spuckte sie Feuer und kotzte alles aus.  
Dann kam das Riesenmonster und sagte: „Hallo wie geht es dir?“  
Und dann hat die Schlange auch noch das Monster gefressen.  
Und dann kam die Monstermama und sagte: „Das ist nicht gut. Spuck mein Monsterkind wieder aus!“



**Die Prinzessin ging ins Schwimmbad** (von Jana)

Es war eine S-Prinzessin. Die hieß Emilia. Sie verlieb sich in einem Weg. Sie kam an einem Hexenhäuschen vorbei mit einer netten Hexe. Sie backten Kuchen und den Dieb haben sie verhungern lassen. Sie haben viel gegessen. Die Hexe gab der S-Prinzessin einen Zaubertrank, den sie tranken. Tatal! Die Prinzessin war auf einmal zuhause. Später ging sie ins Schwimmbad und dann ist die Geschichte zu Ende.





### Die T-Prinzessin (von Tilda)

Die T-Prinzessin bekam Besuch von einer anderen Prinzessin. Die war ein Mensch. Die ist aus der Kutsche rausgegangen. Sie sagte „Tschüß!“ zu ihren Pferden und hat ihnen noch Futter gegeben. Die Prinzessin ging das T hoch. Sie tapezierte und hat Möbel reingemacht: Ein Schrank, eine Garderobe, und sie hat den Tisch gedeckt. Für sich selbst und das T. Sie haben Mittag gegessen und Kaffee getrunken. Sie aßen Pfannenkuchen mit Marmelade und Schoko drauf. Und dann haben sie noch Abendbrot gegessen. Und dann haben sie die Zähne geputzt und sind ins Bett gegangen. Und dann plumpste das T auf den Boden. Sie schliefen ein und am nächsten Morgen frühstückten sie. Dann putzten sie wieder die Zähne und spielten. Das T spielte mit einem großen Teddybär, die kleine Prinzessin spielte mit einem kleinen Teddybär.



t TASE

### Elina'nın hava durumunu gösteren işareti

Bir zamanlar, T, bebek F ve K'dan oluşan bir aile varmış. Aile fertleri alınlarında hep hava durumunu gösteren bir işareti taşımış. T'nin işareti güneş, bebek F'nin kar tanesi ve K'nın ise yaprak imiş. F il kez bir sihirli değneğe sahip olunca bununla hemen bir fırtına çıkartmış. Öyle güçlü bir fırtına ki, K neredeyse uçup gidecekmış. Ancak aile hep beraber büyü yaparak fırtınayı yok etmiş. Önce gök kuşağı belirmiş, sonra yavaş yavaş kaybolmaya başlamış ve grileşerek sonunda bir anda yok olmuş. Son.

### Das Wetterzeichen (von Elina)

Es war einmal eine Familie. Das T, das Baby-F und das K. Diese Familie hat immer ein Wetterzeichen auf der Stirn. Das T hatte eine Sonne, das Baby-F eine Schneeflocke und das K ein Blatt. Das F bekam das erste Mal einen Zauberstab und zauberte einen Windsturm damit. Beinahe wäre es weg geflogen. Die Familie zauberte den Sturm aber gemeinsam weg, ein Regenbogen erschien und verschwand ganz langsam, wurde grau und plötzlich war er weg. Ende.

TEEFON





**Das F das ein U wurde (von Alexa)**

Es war einmal ein F. Und darin wohnten 2 Mädchen. Die wollten mal in den Zoo. Aber es gab keinen Zoo in der Stadt. Dann sagte sie: „Wir möchten in einem anderen Buchstaben wohnen. Vielleicht ist da ein Zoo!“  
Danach gingen sie zum Laden. Und da wollten sie ein U kaufen. Es gab ein U und das hatte 3 Türen auf jeder Seite und auf jeder Seite 2 Fenster. Da kauften sie das U und fuhren zu einer Wiese. Die war ganz verrückt. Da war türkises Gras, dann pinkes, dann gelbes, dann rosa und hellgrünes Gras. Danach war auf der Wiese noch ein kunterbunter Baum. Der sah aus wie ein Silvesterknaller. Und danach sagte das Mädchen: „Ich will hier bis zum Abend bleiben.“



**Die U-Uhr** (von Elina und Emilia)

Der Beutolomäus und der Weihnachtsmann hatten keine Uhr mehr. Und da sah der Weihnachtsmann etwas. Und das sah so aus, wie eine Uhr. Beutolomäus sagte: »Komm' wir gehen dahin.« Und dann sahen sie eine U-Uhr mit einer Uhr dran. Sie nahmen die Uhr mit und trugen sie in die Küche. Und dann sagte Beutolomäus: »Oh, es ist schon 9 Uhr! Wir müssen schlafen gehen!«

U



**Das schlaue V** (von Victoria)

Es war einmal ein V und ein A. Das wollte jemanden heiraten. Dann ist es auf die Straße gegangen und hat eine gefunden. Und gefragt ob sie heiraten will. Und sie hat ja gesagt. Dann haben sie ein Haus besucht. Und ein Haus gefunden. Das hieß zufällig auf Russisch L. Dann haben sie einen Menschen gefunden. Der hat seinen Tannenbaum hingestellt. Der hieß zufällig auf Russisch U.

### Aschenputtel (von Tilda)

Es war einmal V, das sich als A verkleidet hat. Und das V war Aschenputtel. Es wollte zum Fest des Prinzen gehen. Der Prinz hieß J. Aber die Z-Schwester wollte sie nicht mitnehmen. Das war gemein. Und Aschenputtel verkleidete sich als A-Prinzessin. Und dann ging es zum Fest und tanzte mit dem Prinzen. Und dann ging sie weg und verlor einen Schuh, das war kein Buchstabe. Der Prinz hat ihn mitgenommen, der Schwester passte der Schuh nicht. Und dann hat Aschenputtel den Schuh anprobiert und dann passte er. Sie feierten Hochzeit und waren glücklich, aber die Z-Schwester war sauer. Wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.



# VOGEL



**Das badende W und die Prinzessinnen ( von Zeina)**

Das W war im Schwimmbad um zu schwimmen. Da war eine Prinzessin und eine Amsel.

Und die Wolken hatten ein Muster. Eine hatte einen Mond und eine ein Herz.

Eine hatte einen Himmel und eine einen Schnurrbart.

Und deswegen hatte das W supergute Laune.



## Bir Rüzgar Hikayesi

Bu rüzgar.  
İnsanı savuruyor.  
Evine kadar.  
Sonsuza dek orada kalsın diye.  
Sonra evinden başka bir yere  
savuruyor.

### Wind-Geschichte (von Kingson)

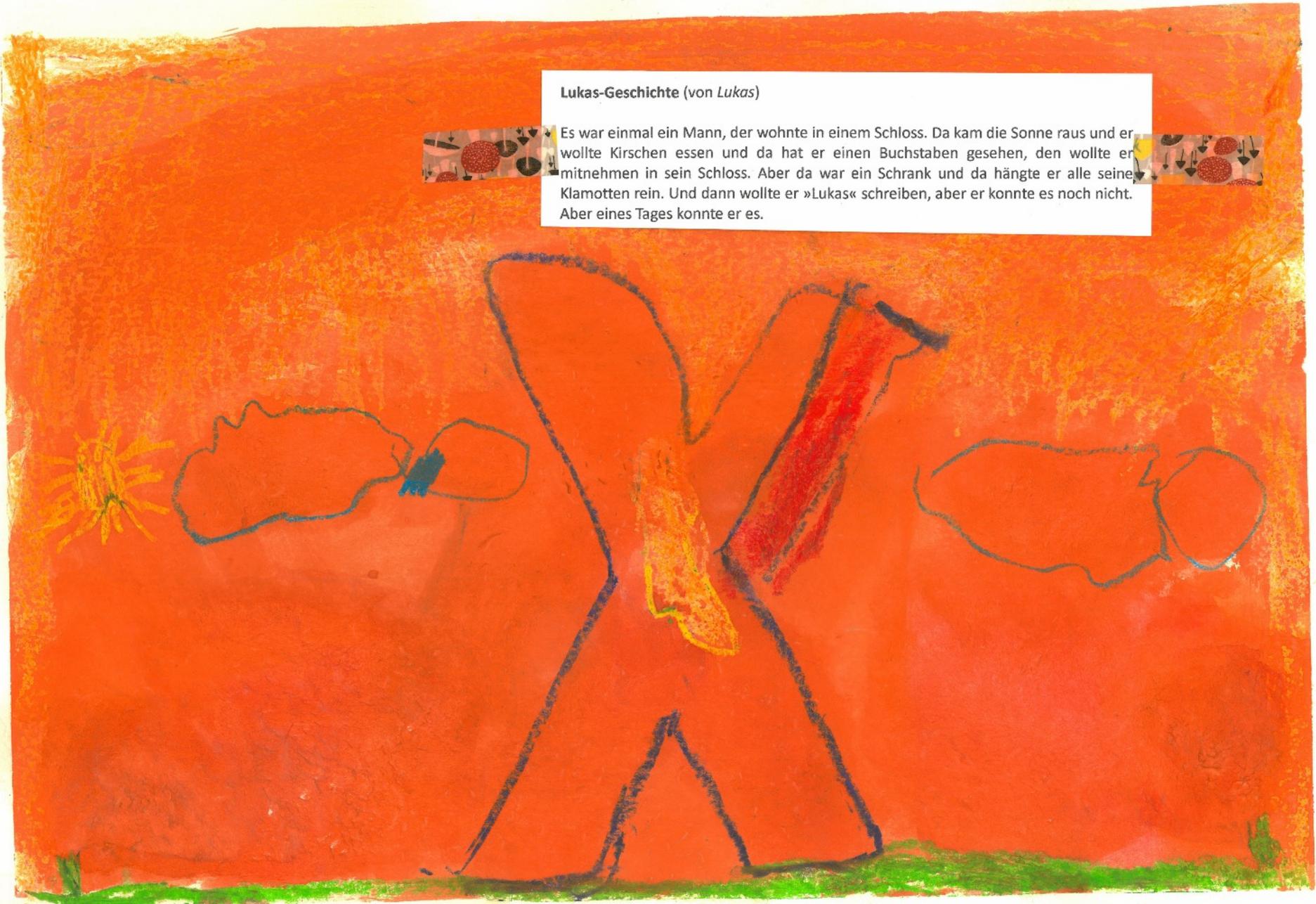
Das ist der Wind. Er schiebt den Menschen raus.  
Bis zu seinem Zuhause. Dass er da für immer bleibt.  
Und dann schiebt er ihn nicht mehr weg.

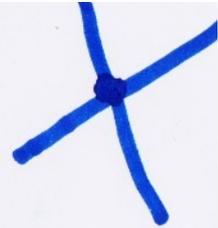
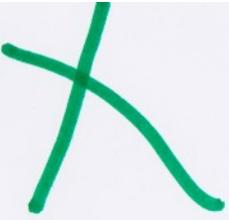


W

**Lukas-Geschichte** (von *Lukas*)

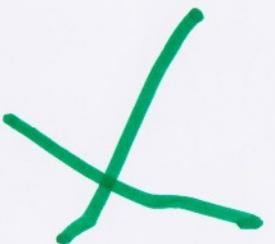
Es war einmal ein Mann, der wohnte in einem Schloss. Da kam die Sonne raus und er wollte Kirschen essen und da hat er einen Buchstaben gesehen, den wollte er mitnehmen in sein Schloss. Aber da war ein Schrank und da hängte er alle seine Klamotten rein. Und dann wollte er »Lukas« schreiben, aber er konnte es noch nicht. Aber eines Tages konnte er es.





**Rülps-X (von Jonah)**

Das X rülpste und pupste. Davon bekam es viele Punkte.  
Oder waren es Pickel? Dann stank es auch ein bisschen. Ganz viele  
Giftspritzen waren um das X, die stanken voll. Das X hielt sich die Nase zu und konnte nicht mehr  
atmen. Dann kam der Krankenwagen.



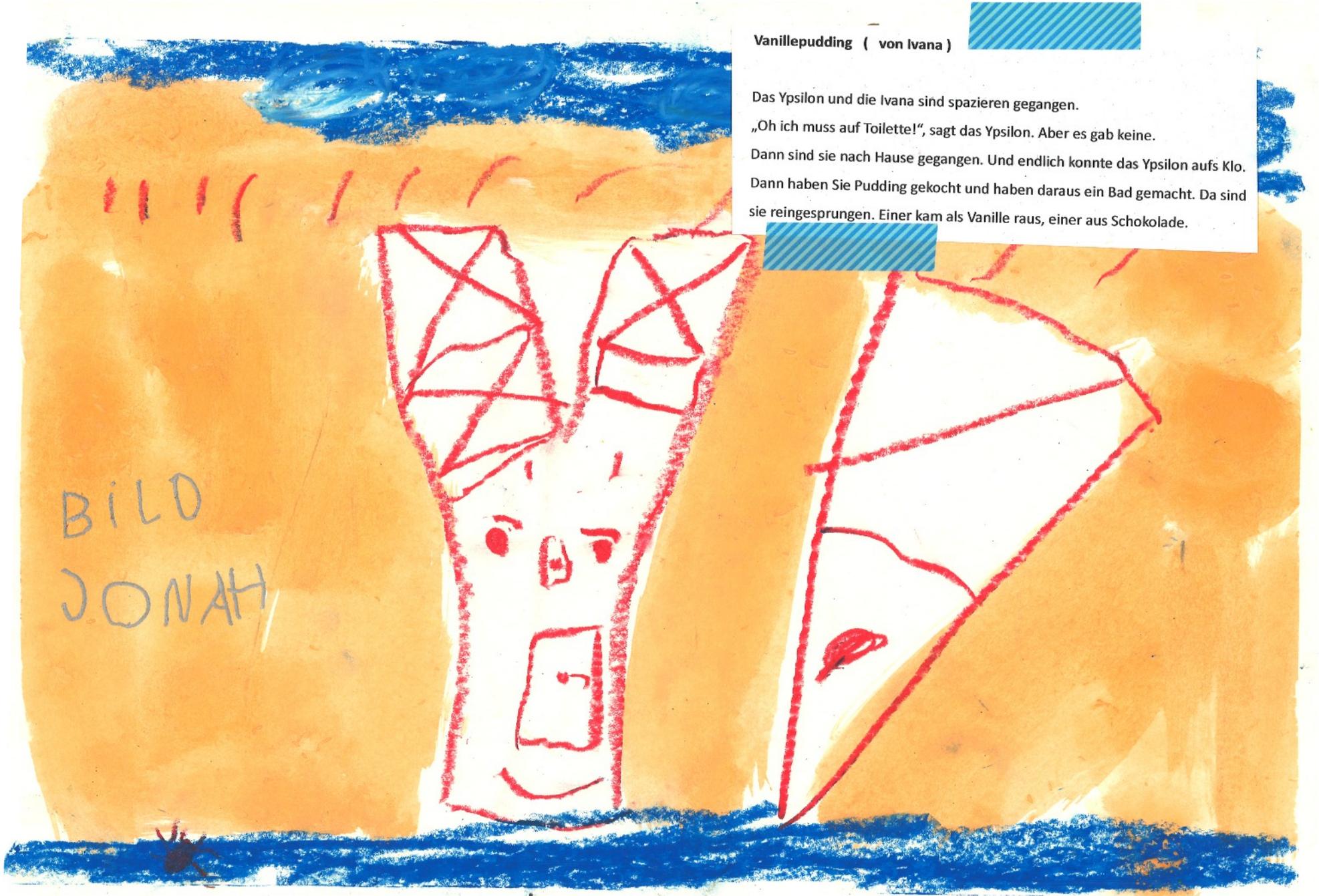


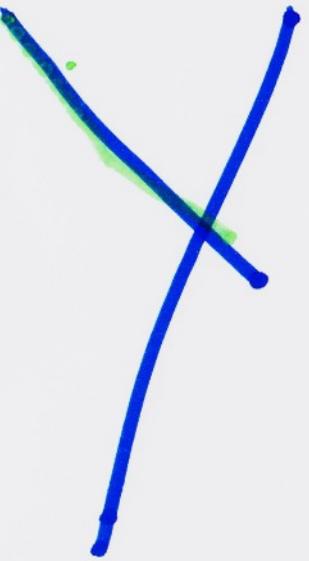
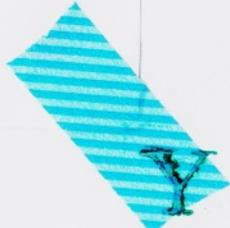
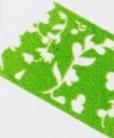
BILD  
JONAH

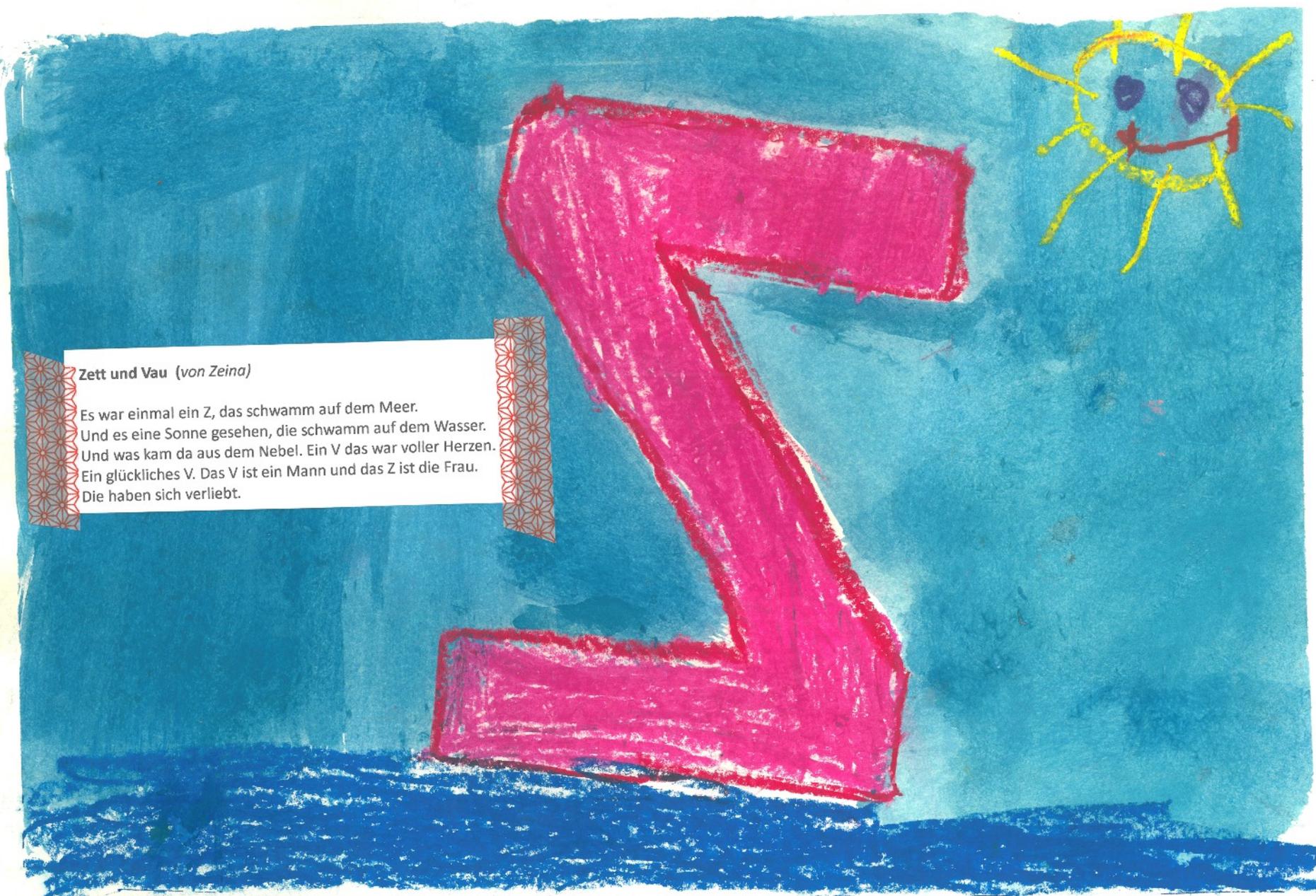
**Vanillepudding ( von Ivana )**

Das Ypsilon und die Ivana sind spazieren gegangen.  
„Oh ich muss auf Toilette!“, sagt das Ypsilon. Aber es gab keine.  
Dann sind sie nach Hause gegangen. Und endlich konnte das Ypsilon aufs Klo.  
Dann haben Sie Pudding gekocht und haben daraus ein Bad gemacht. Da sind  
sie reingesprungen. Einer kam als Vanille raus, einer aus Schokolade.

Das Ypsilon (von Alexa und Lukas)

Ein dickes dummes Ypsilon  
ging einmal zum Telefon.  
Es quiekte: »Yspi Ypsi Ypsilo  
Ich muss jetzt gleich aufs Ypsiklo  
mit meinem Ypsi Ypsi Po.«





**Zett und Vau** (von Zeina)

Es war einmal ein Z, das schwamm auf dem Meer.  
Und es eine Sonne gesehen, die schwamm auf dem Wasser.  
Und was kam da aus dem Nebel. Ein V das war voller Herzen.  
Ein glückliches V. Das V ist ein Mann und das Z ist die Frau.  
Die haben sich verliebt.